TECHNOLOGIE FÜR DEN HAUSHALT

TECHNOLOGY FOR DOMESTIC USE

BEDIENUNGSANLEITUNG WÄRMEPUMPENTROCKNER

INSTRUCTION MANUAL HEAT PUMP DRYER

WPT10-14E

Deutsch	Seite	2
English	Page	48

www.pkm-online.de

Sehr geehrter Kunde! Sehr geehrte Kundin! Wir möchten Ihnen herzlich danken, dass Sie sich zum Erwerb eines Produkts aus unserem reichhaltigen Angebot entschieden haben. Lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen. Verwahren Sie diese Bedienungsanleitung zur zukünftigen Verwendung an einem sicheren Ort. Falls Sie das Gerät weitergeben, müssen Sie diese Bedienungsanleitung ebenfalls mit übergeben.

Inhalt

Inhalt 2
1. Sicherheitshinweise 4
1.1 Signalwörter 5
1.2 Sicherheitsanweisungen 5
2. Installation 11
2.1 Lieferumfang 11
2.2 Entpacken und Wahl des Standorts 11
2.3 Nivellierung 12
2.4 Wasserablaufschlauch 13
2.5 Anschluss an die Stromversorgung 14
3. Gerätebeschreibung 15
3.1 Wärmepumpentrockner 15
3.1.1 Vorderseite 15
3.1.2 Rückseite 16
3.2 Bedienfeld 16
4. Die Trocknerprogramme 20
4.1 Allgemeine Textilpflegesymbole 22
4.2 Maximale Beladungswerte 23
4.3 Gewicht von Wäschestücken: Richtwerte 24
5. Bedienung 24
5.1 Vor dem ersten Gebrauch 24
5.2 Hinweise für das Trocknen in einem Wäschetrockner 25
5.3 Ein Trocknerprogramm einstellen und starten 26
5.3.1 Trocknerprogramme « Kühl: 42°C » 27
5.3.2 Racks 28
5.3.3 Ein Spezialpflegeprogramm starten 30
5.4 Zusätzliche Funktionen wählen 31
5.4.1 Auswahl der Trockenstufe 31

5.4.2 Auswahl der Programmdauer für Zeitprogramme 32
5.4.3 Aktivierung der Startzeitvorwahl 32
5.4.4 Aktivierung des Knitterschutzes 33
5.4.5 Aktivierung / Deaktivierung der Kindersicherung 34
5.5 Ende eines Trocknerprogramms 34
5.6 Ein Trocknerprogramm pausieren, abbrechen oder ändern 35
6. Umweltschutz 35
6.1 Umweltschutz: Entsorgung 35
6.2 Umweltschutz: Energie sparen 36
7. Reinigung und Pflege 36
7.1 Wasserbehälter 37
7.2 Reinigung des Flusensiebs 38
7.3 Reinigung des Kondensors 39
8. Problembehandlung 40
8.1 Fehlermeldungen 42
9. Technische Daten 44
10. Entsorgung 45
11. Garantiebedingungen 46

Entsorgen Sie dieses Gerät nicht zusammen mit ihrem Hausmüll. Das Gerät darf nur über eine Sammelstelle für wiederverwendbare elektrische und elektronische Geräte entsorgt werden. Entfernen Sie nicht die Symbole/Aufkleber am Gerät.

- Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Abbildungen können in einigen Details von dem tatsächlichen Design Ihres Gerätes abweichen. Folgen Sie in einem solchen Fall dennoch den beschriebenen Sachverhalten. Lieferung ohne Inhalt.
- Der Hersteller behält sich das Recht vor, solche Änderungen vorzunehmen, die keinen Einfluss auf die Funktionsweise des Gerätes haben.
- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial entsprechend den örtlichen Vorschriften Ihres Wohnorts.
- Das von Ihnen gekaufte Gerät wurde möglicherweise inzwischen verbessert und weist somit vielleicht Unterschiede zur Bedienungsanleitung auf. Dennoch sind die Funktionen und Betriebsbedingungen identisch, sodass Sie die Bedienungsanleitung im vollen Umfang nutzen können.
- Technische Änderungen bzw. Druckfehler bleiben vorbehalten.

EG - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

★ Die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Produkte entsprechen sämtlichen harmonisierten Anforderungen.
★ Die relevanten Unterlagen können durch die zuständigen Behörden über den Produktverkäufer angefordert werden.

DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG MUSS FÜR JEDE PERSON, WELCHE DAS GERÄT BETREIBT, STETS ZUGÄNGLICH SEIN; VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE BEDIENUNGSANLEITUNG VOR DEM BETRIEB DES GERÄTES GELESEN UND VERSTANDEN WURDE.

1. Sicherheitshinweise

LESEN SIE VOR DER ERSTEN BENUTZUNG DES GERÄTES DIE GESAMTEN SICHERHEITSHINWEISE UND SICHERHEITSANWEISUNGEN GRÜNDLICH DURCH.

Die darin enthaltenen Informationen dienen dem Schutz Ihrer Gesundheit. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zu schweren Beeinträchtigungen Ihrer Gesundheit und im schlimmsten Fall zum Tod führen.

- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung so auf, dass sie bei Bedarf jederzeit griffbereit ist. Befolgen Sie sorgfältig alle Hinweise, um Unfälle oder eine Beschädigung des Gerätes zu vermeiden.
- Prüfen Sie auf jeden Fall auch das technische Umfeld des Gerätes! Sind alle Kabel oder Leitungen, die zu ihrem Gerät führen, in Ordnung? Oder sind sie veraltet und halten der Geräteleistung nicht mehr Stand? Daher muss durch **eine qualifizierte Fachkraft (Elektrotechniker/-in)** eine Überprüfung bereits vorhandener wie auch neuer Anschlüsse erfolgen. Sämtliche Arbeiten, die zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung notwendig sind, dürfen nur von **einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in)** durchgeführt werden.
- Das Gerät ist ausschließlich zur privaten Nutzung bestimmt.
- Das Gerät ist ausschließlich zum Trocknen von Wäsche in einem Privathaushalt bestimmt.
- Das Gerät ist ausschließlich zum Betrieb innerhalb geschlossener Räume bestimmt.
- Dieses Gerät darf nicht für gewerbliche Zwecke, beim Camping und in öffentlichen Verkehrsmitteln betrieben werden.
- Betreiben Sie das Gerät ausschließlich im Sinne seiner bestimmungsgemäßen Verwendung.
- Erlauben Sie niemandem, der mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut ist, das Gerät zu benutzen.

Dieses Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. **Kinder** dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und **Benutzer-Wartung** dürfen nicht von **Kindern** ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

BRANDGEFAHR!

Ölbehaftete Gegenstände können sich spontan entzünden, besonders dann, wenn sie Wärmequellen wie einem Wäschetrockner ausgesetzt werden. Die Gegenstände werden warm und verursachen eine Oxidationsreaktion im Öl. Oxidation erzeugt Wärme. Kann diese Wärme nicht entweichen, kann der betroffenen Gegenstand heiß genug werden, um sich zu entzünden. Das Aufhäufen, Aufschichten oder Einlagern ölbehafteter Gegenstände kann die Wärme vom Entweichen abhalten und so eine Brandgefahr verursachen.
Sollte es nicht zu vermeiden sein Gewebe, die pflanzliches Öl oder Speiseöl enthalten oder mit Haarpflegeprodukten verunreinigt sind, in einen Wäschetrockner zu geben, sollten solche Gewebe zuvor in heißem Wasser mit einem besonderen Reinigungsmittel gewaschen werden, wodurch die Gefahr der Selbstentzündung reduziert -jedoch nicht eliminiert- wird.

1.1 Signalwörter

⚠ GEFAHR! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine unmittelbare Gefährdung für Leben und Gesundheit zur Folge hat.

⚠ WARNUNG! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine mögliche bevorstehende Gefährdung für Leben und Gesundheit zur Folge hat.

⚠ VORSICHT! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, zu mittelschweren oder kleineren Verletzungen führen kann.

HINWEIS! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine mögliche Beschädigung des Gerätes zur Folge hat.

1.2 Sicherheitsanweisungen

⚠ GEFAHR!

Zur Verringerung der Stromschlaggefahr:

1. Eine Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung gefährdet das Leben und die Gesundheit des Gerätebetreibers und/oder kann das Gerät beschädigen.
2. Alle elektrischen Arbeiten müssen von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) durchgeführt werden. Es dürfen keine Änderungen oder willkürlichen Veränderungen an der Stromversorgung durchgeführt werden. Der Anschluss muss in Übereinstimmung mit den örtlich geltenden gesetzlichen Bestimmungen erfolgen.
3. Schließen Sie das Gerät **keinesfalls** an die Stromversorgung an, wenn das Gerät, das Netzkabel oder der Netzstecker sichtbare Beschädigungen aufweisen. STROMSCHLAGGEFAHR!
4. Die Stromspannung und die Leistungsfrequenz der Stromversorgung **muss** den auf dem Typenschild angegebenen Werten entsprechen.
5. Verändern Sie **niemals** den mit dem Gerät mitgelieferten Netzstecker. Falls dieser nicht für Ihre Netzsteckdose geeignet sein sollte, lassen Sie die Netzsteckdose **immer** von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ersetzen (**Keine Garantieleistung**).
6. Versuchen Sie niemals selbst, das Gerät zu reparieren. Reparaturen, die von dazu nicht qualifizierten Personen durchgeführt werden, können zu ernsthaften Verletzungen und Schäden führen. Falls Ihr Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, kontaktieren Sie den Kundendienst **oder** das Geschäft, in dem Sie das Gerät erworben haben.[1] Lassen Sie nur Original-Ersatzteile einbauen.
7. Achten Sie darauf, dass sich das Netzanschlusskabel nicht unter dem Gerät befindet oder durch das Bewegen des Gerätes beschädigt wird.
8. Wenn das Netzanschlusskabel beschädigt ist, darf es ausschließlich vom Hersteller oder einem vom Hersteller autorisierten Kundendienst oder einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ausgetauscht werden.
9. Benutzen Sie zum Ziehen des Netzsteckers **niemals** das Netzanschlusskabel. Ziehen Sie immer am Netzstecker selbst, um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen. STROMSCHLAG-GEFAHR!
10. Berühren Sie den Netzanschlussstecker, den Netzschalter oder andere elektrische Komponenten **niemals** mit nassen oder feuchten Händen. STROMSCHLAGGEFAHR!

⚠ WARNUNG!

[1] Abhängig vom Modell: s. Seite «Service Information» am Ende dieser Bedienungsanleitung.

Zur Verringerung der Verbrennungsgefahr, Stromschlaggefahr, Feuergefahr oder von Personenschäden:

1. Ziehen Sie nach Betriebsende den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie irgendwelche Reinigungs- oder Wartungsarbeiten an dem Gerät vornehmen.
3. Betreiben Sie das Gerät nur mit 220~230V/50Hz AC. Verwenden Sie eine Sicherheitssteckdose nahe am Gerät.
4. Das Gerät muss immer entsprechen den Anforderungen der jeweiligen Stromversorgung geerdet werden. Der Hauptstromkreislauf muss über eine eingebaute Sicherheitsabschaltung verfügen.
5. Sämtliche Arbeiten, die zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung notwendig sind, dürfen nur von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) durchgeführt werden.
6. Der Netzstecker und die Sicherheitssteckdose müssen nach der Installation des Gerätes jederzeit gut zugänglich sein.
7. Sollte es zu irgendeiner Fehlfunktion aufgrund eines technischen Defekts kommen, trennen Sie das Gerät umgehend von der Stromversorgung (entsprechende Haussicherung abschalten). Kontaktieren Sie den Kundendienst **oder** das Geschäft, in dem Sie das Gerät erworben haben.[2]
8. Verwenden Sie zum Anschluss des Gerätes keine Adapter, Steckdosenleisten oder Verlängerungskabel. BRANDGEFAHR!
9. Der Netzstecker muss immer ordnungsgemäß am Netzanschlusskabel befestigt sein.
10. Biegen Sie das Netzanschlusskabel nicht zu sehr.
11. Entfernen Sie **regelmäßig** eventuelle Staubanhaftungen am Netzanschlussstecker, an der Sicherheitssteckdose und an allen Steckverbindungen. BRANDGEFAHR!
12. Halten Sie das Netzanschlusskabel von erwärmten Flächen fern.
13. Stellen oder legen oder betreiben Sie keine anderen elektrischen Geräte auf das Gerät.
14. Nehmen Sie keine Veränderungen an dem Gerät vor.
15. Der Aufstellraum muss trocken und gut zu belüften sein. Wenn das Gerät aufgebaut wird, müssen alle Kontroll- und Bedienelemente gut zugänglich sein.
16. Legen Sie keine brennbaren Flüssigkeiten (Benzin, Alkohol, Farben etc.) in das Gerät oder in dessen Nähe. Legen Sie keine Kleidungsstücke, die durch derartige Flüssigkeiten oder ähnliche Produkte verunreinigt sind, in das Gerät oder in dessen Nähe.

[2] Abhängig vom Modell: s. Seite «Service Information» am Ende dieser Bedienungsanleitung.

BRANDGEFAHR! EXPLOSIONSGEFAHR!

17. Installieren Sie das Gerät nicht auf einem weichen Teppich oder Holzboden
18. **Falls es in der Umgebung des Gerätes zum Austritt von Kraftstoffen oder Gasen kommt:**
    - Öffnen Sie alle Fenster zur Belüftung.
    - Ziehen Sie **nicht** den Stecker aus der Steckdose oder in die Steckdose und benutzen Sie **nicht** die Funktionswahl-Tasten oder Schalter.
    - Berühren Sie **nicht** das Gerät, bis sämtliches Gas abgezogen ist.
    - Ansonsten können Funken entstehen, die das Gas entflammen.
19. Benutzen Sie niemals einen Dampfreiniger zum Reinigen des Gerätes. Der Dampf kann die Elektrik des Gerätes nachhaltig beschädigen. STROMSCHLAGGEFAHR.
20. Bauen Sie das Gerät nicht in der Nähe von offenem Feuer oder anderen Hitzequellen auf.
21. Legen Sie keine Kerzen oder Zigaretten auf dem Gerät ab.
22. Bauen Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen es hereinregnen könnte oder an denen ein hoher Feuchtigkeitsgrad herrscht. Der Kontakt mit den elektrischen Bestandteilen Ihres Gerätes kann zu einem Kurzschluss führen.
23. Spritzen Sie das Gerät zur Reinigung niemals mit Wasser ab.
24. Sollten Sie Ihre Wäsche mit einem Fleckenentferner behandelt und gewaschen haben, müssen Sie einen extra Ausspüldurchlauf durchführen, bevor Sie diese Wäsche in den Trockner geben.
25. Untersuchen Sie Ihre Wäsche sorgfältig nach Feuerzeugen oder Streichhölzer, damit diese nicht in das Gerät gelangen.
26. Die folgenden Gegenstände dürfen nicht mit dem Gerät getrocknet werden, da sie Wärme speichern und somit ein Brandrisiko darstellen:
    - Kissen, Steppdecken, Bettdecken
    - Kleidung oder Gegenstände, die mit Fett, Öl oder anderen brennbaren Flüssigkeiten bespritzt oder getränkt sind.
    - Kleidung oder Gegenstände, die mit leichtflüchtigen Petroleumverbindungen in Kontakt gekommen sind.
    - Gegenstände aus Schaumgummi oder mit Anteilen von Schaumgummi.
    - Badekappen und wasserfeste Textilien.
    - gummierte Gegenstände oder Kleidung.
27. Benutzen Sie das Gerät **niemals** ohne Kondensor.
28. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
29. Beaufsichtigen Sie Kinder stets, wenn diese sich in der Nähe des Gerätes aufhalten.

30. Achten Sie darauf, dass Kinder und Haustiere nicht ins Innere des Gerätes gelangen. Überprüfen Sie die Trockentrommel vor dem Schließen sorgfältig. ERSTICKUNGSGEFAHR!
31. Erlauben Sie Kindern nur dann, das Gerät unbeaufsichtigt zu benutzen, wenn sie vorher in einer solchen Art und Weise im Gebrauch des Gerätes unterwiesen wurden, dass sie das Gerät sicher bedienen können und sich der Gefahren, die durch eine unsachgemäße Bedienung entstehen, unbedingt bewusst sind.
32. Beachten Sie **unbedingt** die Anweisungen im Kapitel INSTALLATION.

⚠ VORSICHT!

1. Benutzen Sie keine aggressiven oder ätzenden Reinigungsmittel und keine scharfkantigen Gegenstände zum Reinigen des Gerätes.
2. Benutzen Sie das Gerät **niemals** ohne Flusensiebe(e)).

HINWEIS!

1. Wenn Sie das Gerät bewegen, halten Sie es immer am unteren Ende fest und heben Sie es vorsichtig an. Halten Sie das Gerät dabei aufrecht.
2. Benutzen Sie niemals die Tür selbst zum Transport des Gerätes, da Sie dadurch die Scharniere beschädigen.
3. Das Gerät muss von mindestens **zwei Personen** transportiert und angeschlossen werden.
4. Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial, bevor Sie das Gerät benutzen. Das Gerät ist für den Transport möglicherweise mit Transportsicherungen geschützt. Entfernen Sie diese komplett. Gehen Sie dabei vorsichtig vor. Benutzen Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, um Reste von Transportsicherungen zu entfernen.
5. Merken Sie sich die Positionen aller Teile des Gerätes, wenn Sie es auspacken, für den Fall, es noch einmal einpacken und transportieren zu müssen.
6. Benutzen Sie das Gerät nicht, bevor alle dazugehörigen Teile sich ordnungsgemäß an ihren dafür vorgesehenen Stellen befinden.
7. Benutzen Sie den Boden, die Schubladen, die Türen etc. des Gerätes niemals als Standfläche oder Stütze.
8. Entfernen Sie vor jeder Benutzung alle Flusen aus dem Gerät.
9. Trocknen Sie keine ungewaschene Wäsche in dem Gerät.
10. Wenn Sie Weichspüler oder ein ähnliches Produkt verwenden, beachten Sie die Hinweise des Herstellers auf der Packung.
11. Trocknen Sie nur maschinenfeste Stoffe, die zum Trocknen in einem Wäschetrockner geeignet sind. Beachten Sie die Hinweise auf den Etiketten Ihrer Wäsche.

12. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät, aus denen Flüssigkeiten austreten können, da diese zu einer Verformung des Bedienfelds beitragen können.
13. Alle Gegenstände aus harten Materialien (z.B. Schlüssel, Schrauben, Münzen) können dem Gerät erheblichen Schaden zufügen und dürfen nicht in die Trockentrommel gelangen.
14. Überladen Sie das Gerät nicht.
15. Legen Sie keine tropfnasse Wäsche in das Gerät.
16. Beim Betreiben des Wäschetrockners darf die Raumtemperatur nicht niedriger als +5°C und nicht höher als +35°C sein, da ansonsten die Leistung des Gerätes beeinträchtigt wird.
17. Reinigen Sie nach jeder Benutzung das/die Flusensieb(e).
18. Leeren Sie den Wasserbehälter nach jedem Trocknungsvorgang.
19. Reinigen Sie das Gerät und seine Komponenten **regelmäßig**.
20. Die Belüftungsöffnungen des Gerätes oder dessen Einbauvorrichtung (falls Ihr Gerät für einen Einbau geeignet ist) müssen immer frei und unbedeckt sein.
21. Das Typenschild darf **niemals** unleserlich gemacht oder gar entfernt werden! **Falls das Typenschild unleserlich gemacht oder entfernt wurde, entfällt jeglicher Garantieanspruch!**

LESEN SIE DIESE ANLEITUNG GRÜNDLICH DURCH UND BEWAHREN SIE DIESE SICHER AUF.

★ **Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen wird keinerlei Haftung für Personen- oder Materialschäden übernommen.**

2. Installation

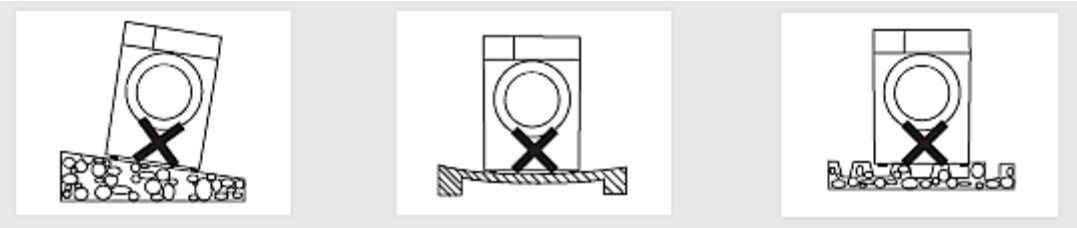
2.1 Lieferumfang

LIEFERUMFANG/ZUBEHÖR		
	1x	WÄRMEPUMPENTROCKNER
	1x	BEDIENUNGSANLEITUNG
	1x	ABLAUFSCHLAUCH

➢ Überzeugen Sie sich vor dem ersten Gebrauch davon, dass alle Teile vorhanden sind und keine sichtbaren Schäden aufweisen.

2.2 Entpacken und Wahl des Standorts

1. Packen Sie das Gerät vorsichtig aus. Beachten Sie die Hinweise zur Entsorgung des Gerätes in dieser Bedienungsanleitung.
2. Das Gerät darf **nicht** eingebaut werden.
3. Das Gerät ist möglicherweise für den Transport mit Transportsicherungen geschützt. Entfernen Sie diese komplett. Benutzen Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, um Reste der Transportsicherungen zu entfernen.
4. Überprüfen Sie vor dem Anschluss des Gerätes, ob das Netzanschlusskabel oder das Gerät selbst keine Beschädigungen aufweisen.
5. Stellen Sie das Gerät nicht in einem Badezimmer oder anderen feuchten Ort auf, an dem es mit Wasser oder Regen in Kontakt kommen kann, damit die Isolierungen der Elektrik keinen Schaden nehmen. Stellen Sie das Gerät nicht in einem Raum auf, der explosive oder brennbare Gase enthält.
6. Setzen Sie das Gerät keinem direkten Sonnenlicht aus.
7. Sorgen Sie für eine ordnungsgemäße Belüftung. Die Raumtemperatur **muss** mehr als +5°C betragen.
8. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Hitzequellen (z.B. Öfen) auf.
9. ACHTUNG: Lassen Sie das Gerät für mindestens 4-6 Stunden aufrecht stehen, bevor Sie es an die Stromversorgung anschließen, damit das Öl in den Kompressor zurückfließen kann.
10. Stellen Sie das Gerät nicht auf einem Teppich/Teppichboden auf.
11. Stellen Sie das Gerät auf einem geraden, trockenen und festen Untergrund auf. Kontrollieren Sie mit einer Wasserwaage den ordnungsgemäßen Aufbau.



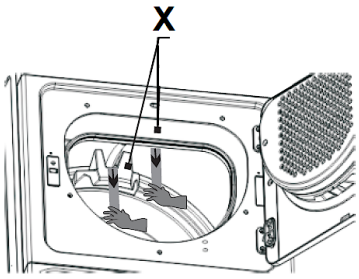
12. Das Gerät muss ordnungsgemäß mit der Stromversorgung verbunden sein.
13. Das Typenschild befindet sich außen an der Rückwand.

TROMMEL: VERPACKUNGSSCHAUMSTOFF ENTFERNEN[3]

Entfernen Sie den Verpackungsschaumstoff im Inneren der Trommel.

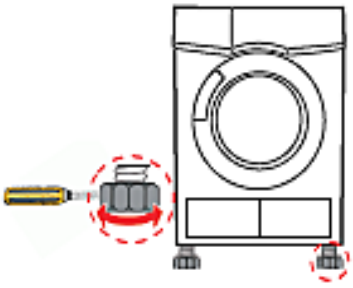
1. Öffnen Sie die Tür des Gerätes.
2. Entfernen Sie die Klebestreifen von der Innenseite der Trommel.

   Benutzen Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, um Reste der Klebestreifen zu entfernen.
3. Entfernen Sie dann den Verpackungsschaumstoff (**X**/2 St.).



2.3 Nivellierung

1. Installieren Sie das Gerät nur auf einem flachen und festen Untergrund.
2. Stellen Sie den erforderlichen Abstand zum Boden ein, um Vibrationen und Geräusche zu vermeiden.
3. Sollte der Trockner nicht eben stehen, müssen die 4 Füße durch Drehen im Uhrzeigersinn oder entgegen dem Uhrzeigersinn höher oder niedriger gestellt werden, bis das Gerät nicht mehr wackelt.



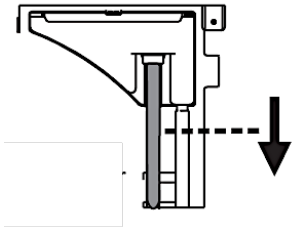
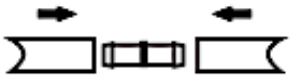
Legen Sie bitte keine Stapel, Decken oder Seile auf den Boden. Diese könnten Hitze erzeugen und den Lauf des Gerätes beeinträchtigen.

[3] Abhängig vom Modell.

2.4 Wasserablaufschlauch

❖ Normalerweise läuft das überschüssige Wasser während eines Trocknungsvorgangs in den integrierten Wasserbehälter des Gerätes. Sie haben aber die Möglichkeit das überschüssige Wasser direkt nach außen zu leiten (z. B. in einen Abfluss, in ein Spül-, Waschbecken etc.). Dafür müssen Sie den Wasserablaufschlauch des Gerätes mit einem externen Wasserablaufschlauchs[4] verbinden.

Wir empfehlen die Installation des externen Wasserablaufschlauchs von qualifiziertem Fachpersonal durchführen zu lassen. Jegliche Schäden, die durch unsachgemäße Installation des Wasserablaufschlauchs entstehen, unterliegen weder der Garantie noch der Gewährleistung.

WASSERABLAUFSCHLAUCH MIT EINEM ABFLUSS VERBINDEN	
1. Ziehen Sie den Wasserablaufschlauch vorsichtig vom Wassertank ab (wie auf der rechten Abb. gezeigt).	
2. Verbinden Sie den Wasserablaufschlauch des Gerätes mit dem externen Wasserablaufschlauch.	
3. Befestigen Sie den externen Wasserablaufschlauch an der Befestigungsschnalle auf der Rückseite des Gerätes (s. Kapitel 3. GERÄTEBESCHREIBUNG ff.).	
4. Platzieren Sie das offene Schlauchende des externen Wasserablaufschlauchs in einem Abfluss etc.	

Der externe Wasserablaufschlauch darf nicht geknickt werden.

Der Abfluss etc. darf sich **nicht höher** als 78 cm über dem Boden befinden.

HINWEIS! Platzieren Sie das offene Ende des externen Wasserablaufschlauchs **immer** in einem Abfluss, einem Wasch-, Spülbecken etc., ansonsten läuft das überschüssige Wasser während des Betriebs des Gerätes auf den Boden. ÜBERSCHWEMMUNGSGEFAHR! BESCHÄDIGUNGSGEFAHR!

[4] Im Lieferumfang enthalten.

2.5 Anschluss an die Stromversorgung

⚠ GEFAHR! Schließen Sie das Gerät **keinesfalls** an die Stromversorgung an, wenn das Gerät, das Netzkabel oder der Netzstecker sichtbare Beschädigungen aufweisen. STROMSCHLAG-GEFAHR!

⚠ GEFAHR! Berühren Sie den Netzanschlussstecker, den Netzschalter oder andere elektrische Komponenten **niemals** mit nassen oder feuchten Händen. STROMSCHLAGGEFAHR!

- Betreiben Sie das Gerät **nur** mit 220-240VAC/50 Hz.
- Die technischen Daten Ihrer elektrischen Versorgung **müssen** den auf dem Typenschild angegebenen Werten entsprechen. Ihr Hausstrom muss mit einem Sicherungsautomaten zur Notabschaltung des Gerätes ausgestattet sein.
- Verwenden Sie zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung **keine** Steckdosenleisten, Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Verändern Sie **niemals** den mit dem Gerät mitgelieferten Netzstecker. Falls dieser nicht für Ihre Netzsteckdose geeignet sein sollte, lassen Sie die Netzsteckdose **immer** von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ersetzen (**Keine Garantieleistung**).
- Nachdem Sie das Gerät aufgestellt haben, muss der Netzanschlussstecker jederzeit gut zugänglich sein. Schließen Sie das Gerät ausschließlich mit dem Sicherheitsnetzstecker an eine ordnungsgemäß geerdete und ausschließlich dem Gerät zugewiesene Sicherheitssteckdose an, um die Gefahr eines Stromschlags zu minimieren.

3. Gerätebeschreibung

3.1 Wärmepumpentrockner

3.1.1 Vorderseite

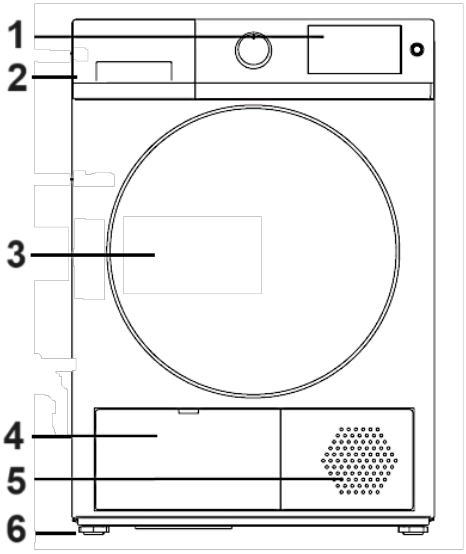


Abb. ähnlich: Modifikationen sind möglich.

1	BEDIENFELD
2	WASSERBEHÄLTER
3	TÜR
4	WARTUNGSKLAPPE
5	BELÜFTUNGSÖFFNUNGEN
6	VERSTELLBARE STANDFÜßE

3.1.2 Rückseite

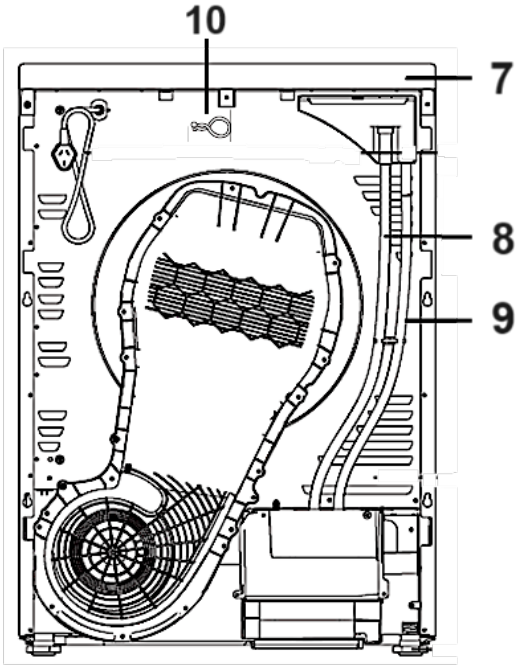
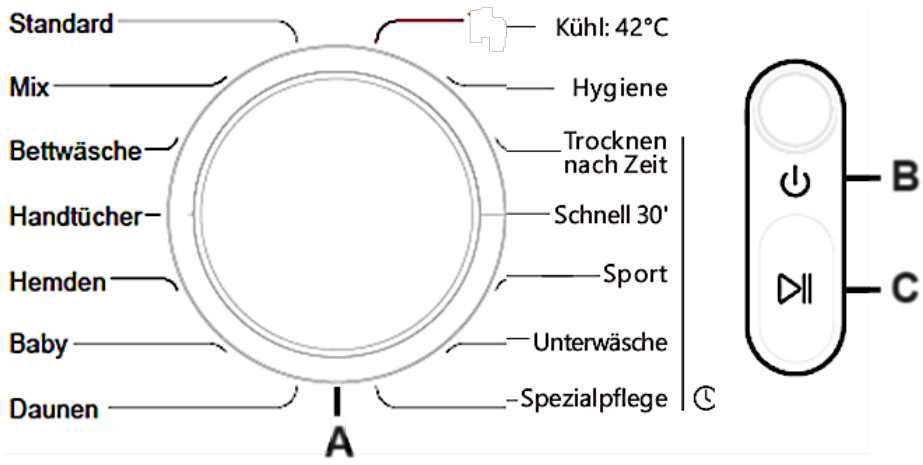


Abb. ähnlich: Modifikationen sind möglich.

7	OBERE ABDECKUNG
8	WASSERABLAUFSCHLAUCH
9	RÜCKLAUFSCHLAUCH
10	BEFESTIGUNGSSCHNALLE

3.2 Bedienfeld



BEDIENTASTEN	
A	**DREHKNOPF zur PROGRAMMWAHL** ➢ Drehknopf zur Auswahl der Trocknerprogramme für verschiedene Stoffarten.
B	**«EIN/AUS»-TASTE** ➢ Schaltet das Gerät ein oder aus.
C	**«START/PAUSE»-TASTE** ➢ Taste zum Starten oder Anhalten des Gerätes (z. B. zum Nachladen von Wäsche)

D	**«TROCKENSTUFE»-TASTE** ➢ Taste zur Auswahl der Trockenstufe. ➢ Vier Trockenstufen sind wählbar: Extratrocken, Schranktrocken, Standardtrocken oder Bügeltrocken. ➢ Durch wiederholtes Drücken dieser Taste gelangen Sie von einer Trockenstufe zur nächsten. ➢ Siehe auch Kapitel 5.4 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN ff.
E	**«STARTZEITVORWAHL»-TASTE** ➢ Taste zur Auswahl eines späteren Zeitpunktes, an dem der Trocknungsvorgang beginnen soll. ➢ Siehe auch Kapitel 5.4 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN ff.
F	**«ZEIT -»-TASTE** ➢ Taste zur Auswahl der Programmdauer. ➢ Sie können eine individuelle Trocknungszeit für die Trocknerprogramme einstellen. ➢ Taste zur Aktivierung/Deaktivierung der KINDERSICHERUNG. ➢ Siehe auch Kapitel 5.4 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN ff.
G	**«ZEIT +»-TASTE** ➢ Taste zur Auswahl der Programmdauer. ➢ Sie können eine individuelle Trocknungszeit für die Trocknerprogramme einstellen. ➢ Siehe auch Kapitel 5.4 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN ff.
H	**«KNITTERSCHUTZ»-TASTE** ➢ Taste zur Aktivierung des Knitterschutzes (schützt die Wäsche vor Knittern). ➢ Siehe auch Kapitel 5.4 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN ff.
J	**«SPEZIALPFLEGE»-TASTE** ➢ Vier Spezialpflegeprogramme sind wählbar: Aufwärmen, Haarentfernung, Auffrischen oder Flauschig. ➢ Durch wiederholtes Drücken dieser Taste gelangen Sie von einem Spezialpflegeprogramme zum nächsten.

ANZEIGEN		
1		**BETRIEBSANZEIGE «TROCKENSTUFE»** ➢ Diese Anzeige zeigt die aktuell eingestellte Trockenstufe (Extratrocken, Schranktrocken, Standardtrocken oder Bügeltrocken).

2		**BETRIEBSANZEIGE «ZEITPROGRAMME»** ➢ Diese Anzeige leuchtet, wenn ein Zeitprogramm eingestellt ist.
3		**BETRIEBSANZEIGE «TROCKNER»** ➢ Diese Anzeige leuchtet während eines Trocknungsprogramms.[5]
4		**BETRIEBSANZEIGE «KINDERSICHERUNG»** ➢ Diese Anzeige leuchtet, wenn die Kindersicherung aktiviert ist.
5	88:88	**«DISPLAYANZEIGE»** ➢ Auf der Displayanzeige wird die verbleibende Zeit des laufenden Programms, die Startzeitvorwahl in Stunden etc. angezeigt.
6		**BETRIEBSANZEIGE «KNITTERSCHUTZ»** ➢ Diese Anzeige leuchtet, wenn die Knitterschutzfunktion aktiviert ist.
8	**S.O.** BEDIEN-FELD	**BETRIEBSANZEIGE «SPEZIALPFLEGE»** ➢ Diese Anzeige zeigt das aktuell eingestellte Spezialpflegeprogramm.
9		**WARNANZEIGE «FLUSENSIEB»** ➢ Diese Anzeige weist den Benutzer während des Trocknungsvorgangs darauf hin, dass das Flusensieb verstopft ist. Das Gerät stoppt und kann erst wieder gestartet werden, wenn das Flusensieb gereinigt wurde.
10		**WARNANZEIGE «WASSERBEHÄLTER»** ➢ Diese Anzeige weist den Benutzer während des Trocknungsvorgangs darauf hin, dass der Wasserbehälter voll ist. Das Gerät stoppt und kann erst wieder gestartet werden, wenn der Wasserbehälter geleert wurde.

[5] Abhängig vom Modell.

4. Die Trocknerprogramme

HINWEIS! Beachten Sie **immer** die Wäscheetiketten!

MÖGLICHE TROCKNERSYMBOLE AUF WÄSCHEETIKETTEN			
	➢ Kann im Wäsche-trockner getrocknet werden.		➢ **Nur** schonende Trocknung (**niedrige** Temperatur).
	➢ Normale Trocknung (normale/hohe Temperatur).		➢ **Nicht** im Wäsche-trockner trocknen.

ⓘ Weitere Informationen zu möglichen Symbolen auf den Wäscheetiketten ihrer Kleidung finden Sie in Kapitel 4.1 ALLGEMEINE TEXTILPFLEGESYMBOLE oder auf der Internetseite ihrer lokalen Verbraucherzentrale.

TROCKNERPROGRAMME		
PROGRAMM	**MAX. BELADUNG**	**ANWENDUNG**
ECO	10,00 kg	➢ Programm für das Trocknen von Wäsche und Buntwäsche aus hitzebeständiger/m Baumwolle und Leinen.
MIX	5,00 kg	➢ Programm für das Trocknen von Wäsche und Buntwäsche aus hitzebeständiger/m Baumwolle, Leinen und Mixwäsche.
BETTWÄSCHE	5,00 kg	➢ Spezialprogramm für das Trocknen von Kleidung, Kissen, Decken und Bettlaken, die mit synthetischen Fasern gefüllt sind.

TROCKNERPROGRAMME		
PROGRAMM	**MAX. BELADUNG**	**ANWENDUNG**
HANDTÜCHER	3,00 kg	➢ Spezialprogramm für das Trocknen von hitzebeständigen Handtüchern, Badetüchern etc.

HEMDEN	1,00 kg	➢ Spezialprogramm für das Trocknen von Hemden, T-Shirts etc. aus Baumwoll-Leinen und Polyester-Baumwoll-Mischgewebe.
BABY PFLEGE	1,00 kg	➢ Spezialprogramm für das Trocknen von Babykleidung.
DAUNEN	1,50 kg	➢ Spezialprogramm für das Trocknen von Daunenwäsche.
TROCKNEN NACH ZEIT	-	➢ Zeitprogramme für das Trocknen von trocknergeeigneter Wäsche. ➢ Die Trocknungszeit kann individuell eingestellt werden.
KÜHL: 42°C	3,00 kg	➢ Für Wäsche, die keine hohen Temperaturen verträgt
SCHNELL 30‘	1,00 kg	➢ 30-minütiges Programm für schnelle Trocknung
SPORT	1,00 kg	➢ Spezialprogramm für das Auffrischen von nur kurzzeitig getragener Kleidung.
HYGIENE	3,00 kg	➢ Spezialprogramm für das Trocknen von strapazierfähigen Faserstoffen. Besonders geeignet für höchste Hygiene-anforderungen.
UNTERWÄSCHE	1,00 kg	➢ Spezialprogramm für kleine Kleidungsstücke (Unterwäsche)
SPEZIALPFLEGE	1,00 kg	➢ Spezialprogramm: Je nach Wahl

RACK-TROCKNEN (Spezialracks müssen in der Trommel des Gerätes installiert werden, s. Kapitel 5.3.2 SPEZIALPFLEGEPROGRAMME)		
PROGRAMM	**MAX. BELADUNG**	**ANWENDUNG**
AUFWÄRMEN	1,00 kg	➢ Spezialpflegeprogramm für das Aufwärmen von Kleidungsstücken
HAAR-ENTFERNUNG	1,00 kg	➢ Spezialpflegeprogramm für das Entfernen von Haaren, die an Kleidungsstücken anhaften.

AUFFRISCHEN	1,00 kg	➢ Spezialpflegeprogramm für das Auffrischen von Kleidungsstücken
FLAUSCHIG	1,00 kg	➢ Spezialpflegeprogramm für flauschige Wäsche.

ⓘ Die Zeitprogramme werden für kleine Wäschemengen empfohlen.

ⓘ Die oben aufgeführten Programmbeschreibungen stellen ausschließlich Empfehlungen dar; der Nutzer kann entsprechend seiner persönlichen Gewohnheiten das geeignete Programm wählen. Dicke oder mehrschichtige Gewebe, z. B. Bettlaken, Jeans, Jacken etc. sind schwierig zu trocknen. Wenn diese am Ende eines Trocknerprogramms noch nicht vollständig getrocknet sein sollten, empfehlen wir danach die Verwendung eines Zeitprogramms, um die Wäsche durch die Einstellung einer individuellen Trocknungszeit vollständig zu trocknen.

4.1 Allgemeine Textilpflegesymbole

	Strapazierfähige Textilien		Nicht bügeln
	Pflegeleichte Textilien		Nur Dampfbügeln
95 95	Waschbar bis 95 °C		Nur mit Zwischenlage bügeln
60 60	Waschbar bis 60 °C		Nicht auswringen
40 40	Waschbar bis 40 °C		Nicht chemisch reinigen
30 30	Waschbar bis 30 °C		Flach ausgebreitet trocken
	Nur Handwäsche		Tropfnass aufhängen
	Nur chemisch reinigen		Feucht aufhängen
Cl	Bleichen in kaltem Wasser erlaubt		Trommeltrocknen, normale Wärme

	Nicht bleichen		Trommeltrocknen, reduzierte Wärme
	Bügeln bis max. 100 °C		Nicht Trommeltrocknen
	Bügeln bis max. 150 °C		Leinen trocknen
	Bügeln bis max. 200 °C	P	Chemische Reinigung ausschließlich mit Perchlorid, Feuerzeugbenzin, reinem Alkohol oder R 113
F	Chemische Reinigung ausschließlich mit Kerosin, reinem Alkohol oder R 113.		Nicht waschmaschinen-geeignet

Die o.g. Textilpflegesymbole sind ausschließlich Beispiele. Änderungen sind möglich.

Die o.g. Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Weitere Informationen zu den Symbolen auf den Wäscheetiketten Ihrer Kleidung finden auf der Internetseite Ihrer lokalen Verbraucherzentrale.

4.2 Maximale Beladungswerte

Die empfohlene Beladungswerte werden in den Programmtabellen angezeigt (s. Kapitel 4. Die TROCKNERPROGRAMME).

MATERIAL	ALLGEMEINE RICHTLINIE
BAUMWOLLE/LEINEN	➢ Die Trommel darf voll, aber nicht zu dicht bepackt sein.
SYNTHETISCHE STOFFE	➢ Die Trommel darf nicht mehr als halb voll sein.
FEINWÄSCHE/WOLLE	➢ Die Trommel darf nicht mehr als zu einem Viertel voll sein.

Versuchen Sie immer die maximale Kapazität des Trockners bei der Beladung auszunutzen, da zu kleine Beladungen nicht wirtschaftlich sind. Sollten Sie leicht

knitternde Materialien trocknen, empfiehlt es sich, nicht die volle Beladungskapazität auszunutzen.

4.3 Gewicht von Wäschestücken: Richtwerte

WÄSCHE	RICHTWERT (TROCKEN)	WÄSCHE	RICHTWERT (TROCKEN)
Bademantel	ca. 1600 g	Nachthemd	ca. 265 g
Serviette	ca. 130 g	Damenunterwäsche	ca. 130 g
Steppdecke	ca. 930 g	Herren-Arbeitshemd	ca. 800 g
Bettlaken	ca. 665 g	Herrenhemd	ca. 265 g
Kissenbezug	ca. 266 g	Schlafanzug	ca. 130 g
Tischdecke	ca.330 g	Bluse	ca. 665 g
Frotteehandtuch	ca. 265 g	Herren-Unterhosen	ca. 130 g

ⓘ Die o.g. Richtwerte sind ausschließlich Beispiele. Änderungen sind möglich.

ⓘ Die o.g. Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

5. Bedienung

⚠ **VORSICHT!** Benutzen Sie das Gerät **niemals** ohne Flusensiebe.

ⓘ **Während des Trocknungsvorgangs kann sich Wasser zwischen dem Türfenster und der Dichtung ansammeln. Dieser Vorgang beeinflusst nicht den ordnungsgemäßen Betrieb des Gerätes.**

5.1 Vor dem ersten Gebrauch

ⓘ Wenn das Gerät zum **ersten Mal** oder **nach** einer **längeren Zeit** in Betrieb genommen wird, kann das Gerät ein Vibrationsgeräusch generieren. Das ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion. Das Vibrationsgeräusch verschwindet nach einigen Minuten Laufzeit.

ⓘ Um eventuelle Rückstände in der Trommel des Gerätes, bedingt durch Herstellung, Testung oder Transport des Gerätes, zu beseitigen, sollte vor dem ersten **regulären** Trocknungsvorgang das **Zeitprogramm** «**WARM**» für **30 Minuten** gestartet werden.

1 Öffnen Sie die Tür.
2 Geben Sie ein paar **feuchte Tücher** in die Trommel des Gerätes.
3 Schließen Sie die Tür.
4 Schalten Sie das Gerät mit der «EIN/AUS»-TASTE ein. Der Trockner ist jetzt eingeschaltet.
5 Drehen Sie den **Drehknopf** für die Programmwahl auf das Trocknerprogramm «WARM».
6 Drücken Sie die «ZEIT +»-TASTE **wiederholt**, bis eine Trocknungszeit von 30 Minuten auf dem Display angezeigt wird.
7 Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das Programm zu starten.
8 Nach Beendigung des Trocknerprogramms ertönt ein akustisches Endsignal.
9 Schalten Sie das Gerät **nach Beendigung eines Programms immer** mit der «EIN/AUS»-TASTE aus.

5.2 Hinweise für das Trocknen in einem Wäschetrockner

HINWEIS! Beachten Sie **immer** die Wäscheetiketten!

❖ Verwenden Sie Ihren Trockner **niemals** zum Trocknen der im Folgenden aufgeführten besonders empfindlichen Materialien:

- nasse Vorhänge.
- Wolle.
- Stoffe mit metallischen Zugaben.
- Strumpfhosen aus Nylon.
- sperrige Wäschestücke wie Anoraks.
- Decken, Daunendecken, Schlafsäcke, Federbetten.
- Gegenstände, die Schaumgummi oder schaumgummiähnliche Materialien enthalten.

❖ Legen Sie keine offenen Kissenbezüge und Abdeckungen in das Gerät, um zu vermeiden, dass sich kleinere Wäschestücke darin verwickeln. Schließen Sie alle Reißverschlüsse, Druckknöpfe und Haken und binden Sie Gürtel und Schürzenbänder zusammen. Sortieren Sie Ihre Wäsche ihrer Beschaffenheit entsprechend und dem erforderlichen Trocknungsvorgang.
❖ Trocknen Sie Ihre Wäsche nicht zu lange. Dies verhindert Knitterfalten und spart Energie.
❖ Vermeiden Sie das Trocknen von dunklen Kleidungsstücken zusammen mit leicht farbigen flauschigen Gegenständen wie Handtüchern, da sie Fussel an sich ziehen könnten.
❖ Die Wäsche muss gründlich geschleudert werden, bevor sie im Trockner getrocknet wird.
❖ Auch pflegeleichte Gegenstände, wie z. B. Hemden, sollten vor dem Trocknen kurz vorgeschleudert werden.

- Strickwaren (gestrickte Unterwäsche) können während des Trocknens leicht eingehen. Vermeiden Sie bitte Gegenstände dieser Art zu lange zu trocknen. Wir empfehlen dies bereits beim Kauf durch eine möglicherweise größere Größe zu berücksichtigen
- Sie können auch gestärkte Gegenstände in Ihrem Trockner trocknen. Um jedoch den gewünschten 'gestärkten' Effekt zu erzielen, wählen Sie bitte das Programm 'bügeltrocken'. Um Stärkerückstände von der Trommel zu entfernen, wischen Sie die innere Trommel nach dem Trocknen mit einem feuchten Tuch aus und reiben Sie sie anschließend trocken.
- Zur Vermeidung von statischen Aufladungen nach dem Trocknungsvorgang benutzen Sie bitte einen Weichspüler, wenn Sie Ihre Wäsche waschen oder einen speziellen Weichspüler für Trockner.
- Nehmen Sie Ihre Wäsche nach Beendigung des Trocknungsvorgangs aus dem Gerät.
- Sollten einzelne Gegenstände nach dem Trocknen immer noch feucht sein, empfiehlt es sich, eine kurze Nachtrocknungszeit anzusetzen, aber mindestens 30 Minuten. Dies kann besonders erforderlich sein bei mehrlagigen Gegenständen (z.B. Krägen, Taschen, etc.).
- Knöpfen Sie Kissenbezüge zu, schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Druckknöpfe. Binden Sie alle Gürtel und lange Bänder zusammen, um zu vermeiden, dass sich die Wäschestücke verwickeln. Schließen Sie Reißverschlüsse, knöpfen Sie Bettbezüge zu und binden Sie Krawatten oder Bänder zusammen (z.B. von Schürzen). Stülpen Sie Gegenstände mit zwei Lagen von innen nach außen um (wie z.B. bei baumwollbeschichteten Anoraks sollte die baumwollbeschichtete Seite außen sein.) Diese Materialien trocknen dadurch besser.

5.3 Ein Trocknerprogramm einstellen und starten

1 Überprüfen sie, ob der Wasserbehälter geleert und ordnungsgemäß eingesetzt ist.
2 Überprüfen Sie, ob das Flusensieb gereinigt und ordnungsgemäß eingesetzt ist.
3 Überprüfen Sie, ob der Kondensor gereinigt und ordnungsgemäß installiert ist.
4 Vergewissern Sie sich, dass die zu trocknende Wäsche für das Trocknen in einem Wäschetrockner **geeignet** ist. **Beachten Sie immer die Wäscheetiketten!**
5 Öffnen Sie die Tür.
6 Geben Sie die zu trocknende Wäsche in die Trommel. Beachten Sie **immer** die maximale Beladung (abhängig von der Wäscheart/s. Kapitel 4. DIE TROCKNER-PROGRAMME ff.).
7 Schließen Sie die Tür.
8 Schalten Sie das Gerät mit der «EIN/AUS»-TASTE ein. Der Trockner ist jetzt eingeschaltet.
9 Stellen Sie mit dem DREHKNOPF ein -für die zu trocknende Wäsche geeignetes- Trocknerprogramm ein.

10 Wählen Sie nun durch Drücken der entsprechenden Tasten, zusätzlich zum gewählten Programm, eventuell gewünschte extra TROCKNERFUNKTIONEN aus (s. Kapitel 5.4 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN). Die entsprechenden Betriebsanzeigen leuchten auf.
11 Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das gewählte Trocknerprogramm zu starten.

ⓘ Das Display zeigt die verbleibende Laufzeit des Trocknungsvorgangs in Stunden und Minuten an (basierend auf dem gewählten Programm, der zulässigen maximalen Beladung und des erforderlichen Trocknungsgrades).

12 Nach Beendigung des Trocknerprogramms ertönt ein akustisches Signal[6] und das Display zeigt «END» (s. Kapitel 5.5 ENDE EINES TROCKNERPROGRAMMS).
13 Schalten Sie das Gerät **nach Beendigung eines Programms immer** mit der «EIN/AUS»-TASTE aus.

ⓘ Es ist möglich, dass die aktuelle Laufzeit (je nach Trocknersituation) automatisch angepasst wird, so dass sie von der auf dem Display angezeigten Trocknungsdauer abweicht.

ⓘ Wenn das gewählte Trocknerprogramm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en) kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

5.3.1 Trocknerprogramme «Kühl: 42°C»

❖ Wenn Sie das Zeitprogramme «KÜHL: 42°C» einstellen, können Sie mit Hilfe der «ZEIT +/-»-TASTEN eine individuelle **Trocknungszeit** einstellen (s. Kapitel 4. Die TROCKNERPROGRAMME).

ⓘ Das Zeitprogramm «**KÜHL: 42°C**» ist für das Trocknen **aller Arten** von Wäsche geeignet.

ⓘ Dicke oder mehrschichtige Gewebe, z. B. Bettlaken, Jeans, Jacken etc. sind schwierig zu trocknen. Wenn diese Wäschestücke am Ende eines automatischen Trocknerprogramms noch nicht vollständig getrocknet sein sollten, empfehlen wir danach die Verwendung eines geeigneten Zeitprogramms, um die Wäsche durch die Einstellung einer individuellen Trocknungszeit vollständig zu trocknen.

ZEITPROGRAMM EINSTELLEN UND STARTEN

1 Überprüfen sie, ob der Wasserbehälter geleert und ordnungsgemäß eingesetzt ist.

[6] Abhängig vom Modell.

2 Überprüfen Sie, ob das Flusensieb gereinigt und ordnungsgemäß eingesetzt ist.
3 Überprüfen Sie, ob der Kondensor gereinigt und ordnungsgemäß installiert ist.
4 Vergewissern Sie sich, dass die zu trocknende Wäsche für das Trocknen in einem Wäschetrockner **geeignet** ist. **Beachten Sie immer die Wäscheetiketten!**
5 Öffnen Sie die Tür.
6 Geben Sie die zu trocknende Wäsche in die Trommel. Beachten Sie **immer** die maximale Beladung (abhängig von der Wäscheart/s. Kapitel 4. DIE TROCKNER-PROGRAMME ff.).
7 Schließen Sie die Tür.
8 Schalten Sie das Gerät mit der «EIN/AUS»-TASTE ein. Der Trockner ist jetzt eingeschaltet.
9 Stellen Sie mit dem Drehknopf das gewünschte Zeitprogramm ein: «KALT».
10 Drücken Sie die «ZEIT +/-»-TASTEN **wiederholt**, bis die gewünschte Trocknungszeit auf dem Display angezeigt wird.
11 Die Betriebsanzeige des Zeitprogramms «⏲» leuchtet auf dem Display auf.
12 Wählen Sie nun durch Drücken der entsprechenden Tasten, zusätzlich zum gewählten Programm, eventuell gewünschte extra TROCKNERFUNKTIONEN aus (s. Kapitel 5.4 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN). Die entsprechenden Betriebsanzeigen leuchten auf.
13 Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das gewählte Zeitprogramm zu starten.
14 Nach Beendigung des Zeitprogramms ertönt ein akustisches Signal[7] und das Display zeigt «END» (s. Kapitel 5.5 ENDE EINES TROCKNERPROGRAMMS).
15 Schalten Sie das Gerät **nach Beendigung eines Programms immer** mit der «EIN/AUS»-TASTE aus.

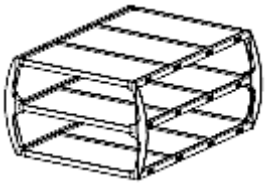
ⓘ Wenn das gewählte Trocknerprogramm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en) kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

5.3.2 Racks[8]

METALLRACK

[7] Abhängig vom Modell.
[8] Ausstattung abhängig vom Modell.

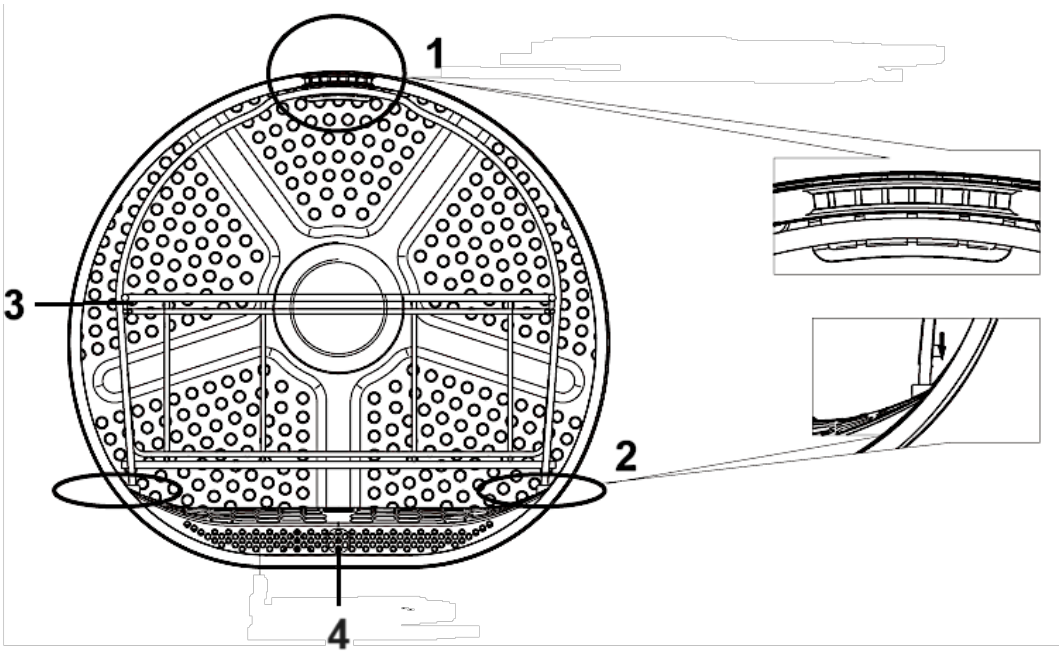
KUNSTSTOFFRACK



❖ Das Kunststoffrack ist für die Schichtung von Kleidung geeignet.

INSTALLATION DER RACKS[9]

1. Klemmen Sie zuerst das Metallrack (**3**) auf das Flusensieb (**4**) und setzen Sie es dann mit dem Bügel in den Schlitz der vorderen Halterung (**1**) ein (s. Abb. unten).



1	VORDERE HALTUNG
2	METALLRACK AUF DEN FILTER KLEMMEN
3	METALLRACK
4	FLUSENSIEB

2. Wenn Sie das Kunststoffrack benutzen möchten, müssen Sie zuerst das Metallrack installieren. Stecken Sie dann das Kunststoffrack auf das Metallrack.

[9] Ausstattung abhängig vom Modell.

5.3.3 Ein Spezialpflegeprogramm starten

EIN SPEZIALPFLEGEPROGRAMM STARTEN

1 Überprüfen sie, ob der Wasserbehälter geleert und ordnungsgemäß eingesetzt ist.
2 Überprüfen Sie, ob das Flusensieb gereinigt und ordnungsgemäß eingesetzt ist.
3 Überprüfen Sie, ob der Kondensor gereinigt und ordnungsgemäß installiert ist.
4 Vergewissern Sie sich, dass die zu trocknende Wäsche für das Trocknen in einem Wäschetrockner **geeignet** ist. **Beachten Sie immer die Wäscheetiketten!**
5 Öffnen Sie die Tür.

6 Geben Sie die zu trocknende Wäsche in die Trommel. Beachten Sie **immer** die maximale Beladung (abhängig von der Wäscheart/s. Kapitel 4. DIE TROCKNER-PROGRAMME ff.).
7 Schließen Sie die Tür.
8 Schalten Sie das Gerät mit der «EIN/AUS»-TASTE ein. Der Trockner ist jetzt eingeschaltet.
9 Stellen Sie mit dem DREHKNOPF das Programm «SPEZIALPFLEGE» ein.
10 Drücken Sie die «SPEZIALPFLEGE»-TASTE **wiederholt**, bis die Betriebsanzeige des gewünschten Spezialpflegeprogramms (Aufwärmen, Haarentfernung, Auffrischen oder Flauschig auf dem Display aufleuchtet.
11 Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das gewählte Spezialpflege-programmzu starten.

Das Display zeigt die verbleibende Laufzeit des Trocknungsvorgangs in Stunden und Minuten an (basierend auf dem gewählten Programm, der zulässigen maximalen Beladung und des erforderlichen Trocknungsgrades).

12 Nach Beendigung des Trocknerprogramms ertönt ein akustisches Signal[10] und das Display zeigt «END» (s. Kapitel 5.5 ENDE EINES TROCKNERPROGRAMMS).
13 Schalten Sie das Gerät **nach Beendigung eines Programms immer** mit der «EIN/AUS»-TASTE aus.

Es ist möglich, dass die aktuelle Laufzeit (je nach Trocknersituation) automatisch angepasst wird, so dass sie von der auf dem Display angezeigten Trocknungsdauer abweicht.

[10] Abhängig vom Modell.

5.4 Zusätzliche Funktionen wählen

FOLGENDE ZUSÄTZLICHE TROCKNERFUNKTIONEN SIND WÄHLBAR

→ FUNKTION «TROCKENSTUFE»: Auswahl der Trockenstufe.
→ FUNKTIONEN «ZEIT +/-»: Auswahl der Dauer eines Zeitprogramms.
→ FUNKTION «STARTZEITVORWAHL»: Auswahl eines späteren Programmstarts.
→ FUNKTION «KNITTERSCHUTZ»: Aktivierung der Knitterschutzfunktion.
→ FUNKTION «KINDERSICHERUNG»: Aktivierung der Kindersicherung.

1. Drücken Sie die entsprechende(n) Taste(n), um eine zusätzliche Trocknerfunktion zu wählen.
2. Drücken Sie die entsprechende(n) Taste(n) einmal **oder** so oft (je nach gewählter Trocknerfunktion), bis die gewünschte Trocknerfunktion oder Kombination[11] durch Aufleuchten der entsprechenden Betriebsanzeige(n) angezeigt wird.

Die zusätzlichen Trocknerfunktionen müssen **nach der Auswahl eines Trocknerprogramms und vor dem Start des Trocknerprogramms ausgewählt werden.**

Wenn das gewählte Trocknerprogramm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en) kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

5.4.1 Auswahl der Trockenstufe

FUNKTION «TROCKENSTUFE»: AUSWAHL DER TROCKENSTUFE

- Bei einigen Trocknerprogrammen kann die jeweilige Trockenstufe **individuell** eingestellt werden. **Drei** Trockenstufen sind wählbar: Extratrocken, Schranktrocken, Standardtrocken oder Bügeltrocken.
- Standardmäßig wird **keine** Trockenstufe angezeigt.
- Je höher die eingestellte Trockenstufe, desto länger arbeitet das Gerät.

➢ Um die Trockenstufe eines Trocknerprogramms individuell einzustellen, drücken Sie die «**TROCKENSTUFE**»-TASTE **wiederholt**, bis die Betriebsanzeige der gewünschten Trockenstufe (Extratrocken, Schranktrocken, Standardtrocken oder Bügeltrocken.) aufleuchtet. Die gewählte Trockenstufe ist aktiviert.

Die Funktion «TROCKENSTUFE» ist eventuell nicht für alle Trocknerprogramme verfügbar.

[11] Ausstattung abhängig vom Modell.

ⓘ Wenn das gewählte Trocknerprogramm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en) kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

5.4.2 Auswahl der Programmdauer für Zeitprogramme

FUNKTIONEN «ZEIT +/-»:
INDIVIDUELLE ÄNDERUNG DER TROCKNUNGSZEIT

❖ Mit diesen Funktionen können Sie die Dauer der Trocknungszeit für ein **Zeitprogramm** individuell einstellen.
❖ **Abhängig** vom Modell können Sie auch die Laufzeit einiger automatischer Trocknerprogramme individuell einstellen.[12]

➢ Um eine Trocknungszeit für ein Zeitprogramm individuell einzustellen, drücken Sie die «ZEIT +/-»-TASTEN **wiederholt**, bis die gewünschte Trocknungszeit auf dem Display angezeigt wird.

ⓘ Wenn das gewählte Trocknerprogramm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en) kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

5.4.3 Aktivierung der Startzeitvorwahl

FUNKTION «STARTZEITVORWAHL»:
AUSWAHL EINES SPÄTEREN PROGRAMMSTARTS

❖ Mit dieser Funktion können Sie einen späteren Start des Trocknerprogramms einstellen.
❖ Drücken Sie die «STARTZEITVORWAHL/ENDE IN»-TASTE erst, **nachdem** Sie das gewünschte Trocknerprogramm und gewünschte zusätzliche Trockner-funktionen eingestellt haben.

ⓘ Sie können einen Verzögerungszeitraum von 3 bis 24 Stunden wählen.

ⓘ Der Verzögerungszeitraum muss länger als die Trocknerprogrammdauer sein, **weil die eingestellte Verzögerungszeit das <u>Ende</u> des Trocknerprogramms definiert**.

1. Schalten Sie das Gerät mit der «EIN/AUS»-TASTE ein.

[12] Ausstattung abhängig vom Modell.

2. Stellen Sie mit dem Drehknopf -ein für die zu trocknende Wäsche- geeignetes Trocknerprogramm und gewünschte zusätzliche Trocknerfunktionen ein.
3. Drücken Sie dann die «STARTZEITVORWAHL»-TASTE wiederholt, bis der gewünschte Verzögerungszeitraum (3 h - 24 h/gewünschtes Ende des Trocknerprogramms in h) auf dem Display angezeigt wird.

   ⓘ Jedes Drücken der «STARTZEITVORWAHL/ENDE IN»-TASTE **erhöht** den Verzögerungszeitraum um 1 h.

4. Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE.
5. Sobald der Verzögerungszeitraum die Trocknerprogramm-Zeitlänge erreicht hat, startet das eingestellte Programm.
6. Um **nach** dem Drücken der «START/PAUSE»-TASTE (aber **vor** Start des Trocknerprogramms) den programmierten Verzögerungszeitraum zu löschen, müssen Sie mit der «EIN/AUS»-TASTE das Gerät **abschalten.**

BEISPIEL:

- Es ist 14:00 Uhr.
- Sie stellen ein Trocknerprogramm mit einer **Laufzeit von 2,00 Stunden** ein.
- Das Trocknerprogramm soll um **17:00 Uhr enden**.
- Sie stellen die **Startzeitvorwahl** auf **3 Stunden** (14:00 → 17:00 Uhr = 3 Stunden).
- Das Trocknerprogramm **startet um 15:00 Uhr** und **endet um 17:00 Uhr**.

ⓘ Die Funktion «STARTZEITVORWAHL» ist eventuell **nicht** für alle Trocknerprogramme verfügbar (modellabhängig).

ⓘ Wenn das gewählte Trocknerprogramm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en) kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

5.4.4 Aktivierung des Knitterschutzes

FUNKTION «KNITTERSCHUTZ»: AKTIVIERUNG KNITTERSCHUTZ

- Mit dieser Funktion können Sie für ein Trockenprogramm den **manuellen** Knitterschutz aktivieren.
- **KNITTERSCHUTZ**: Die Knitterschutzfunktion schützt Textilien vor Knittern. Nach Beendigung eines Trocknerprogramms rotiert die Trommel des Gerätes intermittierend, um Textilien vor dem Verknittern zu schützen. Der Knitterschutz wird automatisch nach Ende eines Trocknerprogramms gestartet.
- Die Dauer des **manuellen** Knitterschutzes beträgt **180 Minuten**. Nach Ablauf der Zeit wird die Funktion automatisch deaktiviert.

➢ Um den Knitterschutz für ein Trocknerprogramm manuell zu aktivieren, drücken und halten Sie die «KNITTERSCHUTZ»-TASTE**.** Die Betriebsanzeige des Knitterschutzes (« ») leuchtet auf dem Display auf.[13]

ⓘ Die Funktion «KNITTERSCHUTZ» ist eventuell nicht für alle Trocknerprogramme verfügbar.

ⓘ Wenn das gewählte Trocknerprogramm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en) kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

5.4.5 Aktivierung/Deaktivierung der Kindersicherung

FUNKTION «KINDERSICHERUNG»:
AKTIVIERUNG/DEAKTIVIERUNG DER KINDERSICHERUNG

❖ Das Gerät ist mit einer **KINDERSICHERUNG** ausgestattet, um dieses gegen unbeabsichtigte Benutzung als auch gegen die Benutzung durch Kinder zu sichern.

❖ Mit dieser Funktion können Sie die Kindersicherung aktivieren/deaktivieren.

➢ Um die Kindersicherung zu **aktivieren**, drücken und **halten** Sie die «ZEIT -»-TASTE **für 3 Sekunden**. Die Betriebsanzeige der Kindersicherung « » leuchtet auf. Alle Tasten sind gesperrt (außer der «EIN/AUS»-TASTE).

➢ Um die Kindersicherung zu **deaktivieren**, drücken und halten Sie erneut die «ZEIT -»-TASTE **für 3 Sekunden**. Die Betriebsanzeige der Kindersicherung erlischt. Alle Tasten sind wieder freigegeben.

ⓘ Wenn das gewählte Trocknerprogramm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en) kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

5.5 Ende eines Trocknerprogramms

1. Alle Trocknerprogramme enden mit einer Abkühlphase.
2. Nach Ablauf der Abkühlphase leuchtet die Anzeige «END» auf und es ertönt ein akustisches Signal**.** Sie können nun die Tür öffnen und die Wäsche aus dem Gerät entnehmen.
3. Schalten Sie das Gerät **nach Beendigung eines Programms immer** mit der «EIN/AUS»-TASTE aus.
4. Ziehen Sie dann das Netzanschlusskabel aus der Netzanschlussdose.

[13] Abhängig vom Modell.

5.6 Ein Trocknerprogramm pausieren, abbrechen oder ändern

EIN TROCKNERPROGRAMM PAUSIEREN

❖ Drücken Sie während eines Trocknungsvorgangs die «START/PAUSE»-TASTE, wird das aktuell laufende Programm unterbrochen.

1. Drücken Sie während eines Trocknungsvorgangs die «START/PAUSE»-TASTE.
2. Der Trocknungsvorgang wird **unterbrochen**.
3. Starten Sie das unterbrochene Programm wieder mit der «START/PAUSE»-TASTE.
4. Der Trockner startet wieder ab dem Punkt, an dem das Programm unterbrochen wurde.

EIN TROCKNERPROGRAMM VORZEITIG ABBRECHEN

1. Um ein Trocknerprogramm vorzeitig **abzubrechen**, müssen Sie das Gerät mit der «EIN/AUS»-TASTE ausschalten.
2. Das aktuell laufende Programm wird abgebrochen und gelöscht.

EIN TROCKNERPROGRAMM ÄNDERN

❖ Um ein Trocknerprogramm zu **ändern**, müssen Sie zuerst das aktuell laufende Programm abbrechen.

1. Schalten Sie das Gerät mit der «EIN/AUS»-TASTE aus.
2. Das aktuell laufende Programm wird abgebrochen und gelöscht.
3. Schalten Sie das Gerät mit der «EIN/AUS»-TASTE wieder ein.
4. Stellen Sie nun mit dem Drehknopf ein **neues** Trocknerprogramm ein und drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das neue Programm zu starten.

6. Umweltschutz

6.1 Umweltschutz: Entsorgung

❖ Geräte mit diesem Zeichen « » dürfen innerhalb der gesamten EU nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Führen Sie das Gerät verantwortungsbewusst einer Wiederverwertungsstelle zu, um mögliche Schäden an der Umwelt oder menschlichen Gesundheit, bedingt durch unkontrollierte Abfallentsorgung, zu verhindern und die nachhaltige Wiederverwendung materieller Ressourcen zu fördern.

6.2 Umweltschutz: Energie sparen

- Beladen Sie das Gerät immer mit der max. erlaubten Beladung. Kleinere Beladungen sind unökonomisch.
- Trocknen Sie Ihre Wäsche nicht zu lange. Dies verhindert Knitterfalten und spart Energie.
- Wählen Sie immer ein Trocknerprogramm entsprechend der Art der Wäsche und des gewünschten Trocknungsgrades.
- Angesammelte Rückstände auf dem Flusensieb beeinträchtigen die Luftzirkulation, führen zu längeren Trocknungszeiten und einem erhöhten Energieverbrauch. Reinigen Sie das Flusensieb daher nach jeder Benutzung des Gerätes.
- Achten Sie auf eine gute Belüftung des Aufstellraums.

7. Reinigung und Pflege

⚠ GEFAHR! Berühren Sie den Netzanschlussstecker, den Netzschalter oder andere elektrische Komponenten **niemals** mit nassen oder feuchten Händen. STROMSCHLAGGEFAHR!

⚠ WARNUNG! Trennen Sie das Gerät vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten von der Stromversorgung. STROMSCHLAG-GEFAHR!
⚠ WARNUNG! Entfernen Sie **regelmäßig** eventuelle Staubanhaftungen am Netzanschlussstecker, an der Sicherheitssteckdose und an allen Steckverbindungen. BRANDGEFAHR!

⚠ WARNUNG! Benutzen Sie kein Dampfreinigungsgerät. Der Dampf kann in Kontakt mit elektrischen Teilen kommen und so einen Kurzschluss auslösen. STROMSCHLAGGEFAHR!
⚠ VORSICHT! Stellen Sie vor der Reinigung oder Wartung sicher, dass der Trockner vollständig abgekühlt ist. VERBRENNUNGSGEFAHR!

HINWEIS! Reinigen Sie das Gerät und seine Komponenten **regelmäßig**.

ⓘ Legen Sie vor dem allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten Ringe und Armschmuck ab; ansonsten können Sie die Oberflächen und die Trommel des Gerätes beschädigen.

REINIGUNGSMITTEL

➢ Benutzen Sie **niemals** raue, aggressive und ätzende Reinigungsmittel.

- Benutzen Sie **keine** Scheuermittel!
- Benutzen Sie **keine** organischen Reinigungsmittel![14]
- Benutzen Sie **keine** ätherischen Öle!
- Benutzen Sie **niemals** Lösungsmittel.

HINWEIS! Alle durch ein Reinigungsmittel an Ihrem Gerät verursachten Schäden werden nicht kostenfrei behoben, auch nicht innerhalb des Garantierahmens.

GEHÄUSE
➢ Benutzen Sie ein neutrales und verdünntes Reinigungsmittel.
BEDIENFELD
➢ Verwenden Sie zur Reinigung des Bedienfelds ausschließlich ein feuchtes Tuch und ein mildes Reinigungsmittel, welches für das Material geeignet ist. ➢ Sprühen Sie niemals Reiniger direkt auf das Bedienfeld; das Bedienfeld kann dadurch beschädigt werden.
TÜR/TÜRDICHTUNG
➢ Reinigen Sie die Tür / Türdichtung **nach jedem** Trocknungsvorgang mit einem weichen Tuch. ➢ Entfernen Sie hängengebliebene Fremdkörper in der Türdichtung umgehend.
TROMMEL
➢ Verwenden Sie zur Reinigung der Trommel ausschließlich ein feuchtes Tuch und ein mildes Reinigungsmittel, welches für Edelstahl geeignet ist. ➢ Entfernen Sie alle Reinigungsmittelrückstände und wischen Sie die Trommel mit einem sauberen Tuch trocken. ➢ Entfernen Sie umgehend Rost, der durch Metallgegenstände an Ihrer Wäsche in der Trommel zurückgeblieben ist, mit einem chlorfreien Reinigungsmittel. ➢ Benutzen Sie niemals Stahlwolle.

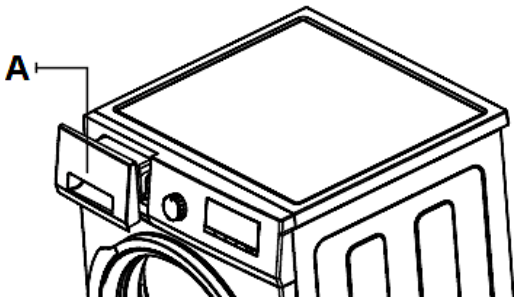
7.1 Wasserbehälter

⚠ **WARNUNG!** Kondenswasser ist **kein** Trinkwasser!

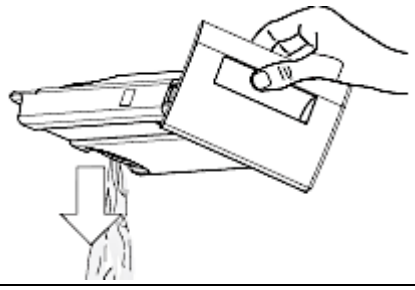
- Im Wasserbehälter sammelt sich das bei der Trocknung angefallene Kondenswasser.
- Leeren Sie den Wasserbehälter nach **jedem** Trocknungsvorgang.
- Falls der Behälter bei laufendem Betrieb voll ist, pausiert das Trockenprogramm und die Warnanzeige «**WASSERBEHÄLTER** » leuchtet auf dem Display auf. Nach dem Leeren des Behälters kann das Gerät durch Drücken der «START/PAUSE»-TASTE wieder gestartet werden.

[14] Z.B. Essig, Zitronensäure etc.

1. Ziehen Sie den Wasserbehälter (**A**) heraus und halten Sie ihn dabei mit beiden Händen fest.



2. Kippen Sie den Wasserbehälter zum Leeren.



3. Schieben Sie den Wasserbehälter wieder vorsichtig zurück in den Trockner.

4. Vergewissern Sie sich, dass der Wasserbehälter ordnungsgemäß eingesetzt ist.

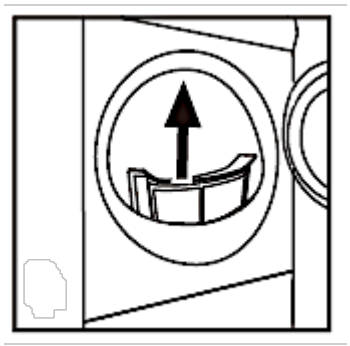
7.2 Reinigung des Flusensiebs

❖ Die Warnanzeige «FLUSENSIEB » leuchtet nach jedem Trocknungsvorgang auf dem Display auf.[15]
❖ Reinigen Sie das Flusensieb nach jedem Trocknungsvorgang.

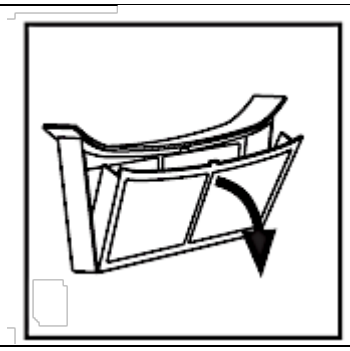
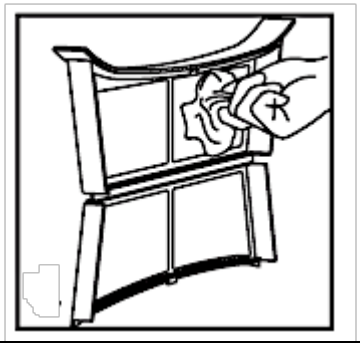
HINWEIS! Angesammelte Rückstände auf dem Flusensieb beeinträchtigen die Luftzirkulation, führen zu längeren Trocknungszeiten und einem erhöhten Energieverbrauch sowie einer Ansammlung von Rückständen innerhalb des Gerätes. Reinigen Sie das Flusensieb daher nach jeder Benutzung des Gerätes.

1. Öffnen Sie die Tür des Trockners.

2. Ziehen Sie das Flusensieb zur Entnahme nach oben.



[15] Abhängig vom Modell.

3. Öffnen Sie das Flusensieb.	
4. Reinigen Sie das Flusensieb. Entfernen Sie die Rückstände mit einem feuchten Tuch. 5. **Trocknen Sie das Flusensieb gründlich!**	

6. Setzen Sie das Flusensieb wieder ordnungsgemäß ein; **das Flusensieb <u>muss</u> komplett trocken sein.**

⚠ **VORSICHT!** Benutzen Sie das Gerät **niemals** ohne Flusensieb!

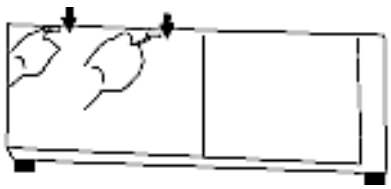
7.3 Reinigung des Kondensors

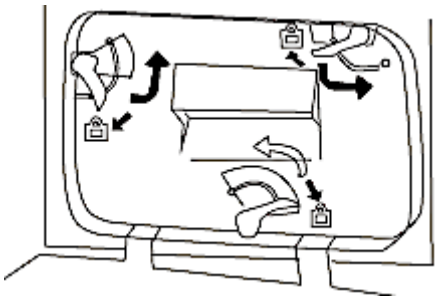
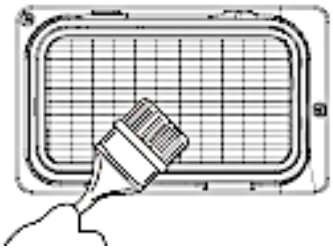
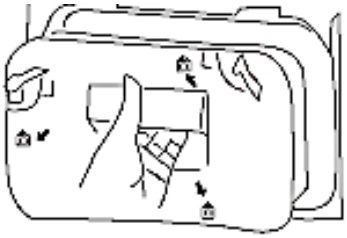
⚠ **VORSICHT!** Bei der Reinigung kann Restwasser austreten. Legen Sie ein saugfähiges Tuch unter die Wartungsklappe.

⚠ **WARNUNG!** Reinigen Sie den Kondensor ausschließlich mit Wasser. Verwenden Sie niemals harte oder scharfkantige Gegenstände.

- ❖ Der Kondensor befindet sich hinter der Wartungsklappe.
- ❖ Reinigen Sie den Kondensor **mindestens** einmal alle 3 Monate.

ⓘ Ein sauberer Kondensor ist essenziell für effektive Trocknungsergebnisse.

1. Öffnen Sie die Wartungsklappe unterhalb der Trommel vollständig.	

2. Öffnen Sie die Verriegelungen und entnehmen Sie den Kondensor.	
3. Entfernen Sie die Flusen. Reinigen Sie den Kondensor vorsichtig mit Hilfe einer sauberen Bürste.	
4. Reinstallieren Sie den Kondensor ordnungsgemäß und schließen Sie die Verriegelungen. **Der Kondensor <u>muss</u> vor der Reinstallation <u>komplett</u> trocken sein.**	
5. Schließen Sie die Wartungsklappe ordnungsgemäß.	
6. Vergewissern Sie sich, dass alle Teile ordnungsgemäß installiert sind.	

⚠ **WARNUNG!** Betreiben Sie das Gerät **niemals** ohne eingesetzten Kondensor!

Problembehandlung

⚠ **GEFAHR!** Versuchen Sie niemals selbst das Gerät zu reparieren. Unsachgemäße Reparaturen oder Eingriffe in die elektrischen Bauteile des Gerätes können ihr Leben und ihre Gesundheit unmittelbar gefährden. STROMSCHLAGGEFAHR! BRANDGEFAHR!

FEHLER	
MÖGLICHE URSACHE(N)	MAßNAHMEN
TROCKENGRAD WURDE NICHT ERREICHT/TROCKNUNGSZEIT IST ZU LANG.	
1. Flusensiebe sind verstopft.	**1.** Reinigen Sie die Flusensiebe.

2. Wasserbehälter ist voll.	**2.** Leeren Sie den Wasserbehälter.
3. Gewähltes Programm ist ungeeignet.	**3.** Stellen Sie ein für die zu trocknende Wäsche geeignetes Programm ein.
4. Ladevolumen ist zu groß.	**4.** Vermindern Sie das Ladevolumen

FEHLER	
MÖGLICHE URSACHE(N)	**MAßNAHMEN**
UNGEWÖHNLICHE GERÄUSCHE WÄHREND DES BETRIEBS	
1. Das Gerät steht nicht auf einer flachen und geraden Oberfläche.	**1.** Richten Sie das Gerät neu aus.
2. Das Gerät berührt eine Wand oder einen anderen Gegenstand.	**2.** Richten Sie das Gerät neu aus.
3. Falsche Programmauswahl.	**3.** Stellen Sie ein für die zu trocknende Wäsche geeignetes Programm ein.
4. Flusensiebe sind verstopft.	**4.** Reinigen Sie die Flusensiebe.
5. Falsches Ladevolumen.	**5.** Prüfen Sie, ob das Gerät überladen ist.
GERÄT ARBEITET ÜBERHAUPT NICHT.	
1. Das Gerät ist mit dem Netzstecker nicht an der Steckdose angeschlossen.	**1.** Schließen Sie das Gerät ordnungsgemäß an die Steckdose an.
2. Der Netzstecker ist locker.	**2.** Überprüfen Sie den Netzstecker.
3. Die Steckdose wird nicht mit Strom versorgt.	**3.** Überprüfen Sie die fragliche Steckdose, indem Sie ein anderes Gerät daran anschließen.
4. Die entsprechende Sicherung ist ausgeschaltet.	**4.** Überprüfen Sie die Haussicherung.
5. Die Spannung ist zu niedrig	**5.** Vergleichen Sie die Angaben auf dem Typenschild mit den Angaben Ihres Stromanbieters.
6. Die «START/PAUSE»-TASTE wurde nicht gedrückt.	**6.** Drücken Sie die «START /PAUSE»-TASTE.
GERÄT STARTET PROGRAMM NICHT.	
1. Tür nicht richtig geschlossen.	**1.** Schließen Sie die Tür ordnungsgemäß.
2. Die «START/PAUSE»-TASTE wurde nicht gedrückt.	**3.** Drücken Sie die «START /PAUSE»-TASTE.
WASSERAUSTRITT.	
1. Das Gerät steht nicht auf einer flachen und geraden Oberfläche.	**1.** Richten Sie das Gerät waagerecht aus.

2. Wasserablaufschlauch ist nicht ordnungsgemäß installiert. **3.** Flusensiebe sind verstopft. **4.** Türdichtung ist verschmutzt.	**2.** Installieren Sie den Wasserablaufschlauch ordnungsgemäß. **3.** Reinigen Sie die Flusensiebe. **4.** Reinigen Sie die Türdichtung.

FEHLER	
MÖGLICHE URSACHE(N)	**MAßNAHMEN**
DER TROCKNUNGSVORGANG ENDET KURZ NACH DEM PROGRAMMSTART. «END» LEUCHTET AUF.	
1. Nicht genügend Wäsche im Gerät oder Wäsche ist zu trocken für das gewählte Programm.	**1.** Wählen Sie eine höhere Trockenstufe.

Sollte das Gerät Störungen abweichend von den oben beschriebenen aufweisen, oder falls Sie alle Punkte der Liste überprüft haben, das Problem aber nicht behoben werden konnte, kontaktieren Sie den Kundendienst.

8.1 Fehlermeldungen

FEHLER-MELDUNG	MÖGLICHE URSACHE(N)	MAßNAHMEN
E0	1. Wasserbehälter ist voll. 2. Ausfall der Ablaufpumpe.	1. Leeren Sie den Wasserbehälter. 2. Schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie den Wasserhahn, ziehen Sie den Netzstecker und kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.
dE	1. Die Tür ist nicht ordnungsgemäß geschlossen.	1. Schließen Sie die Tür ordnungsgemäß. Starten Sie das Gerät neu. Falls das Problem nicht behoben werden kann, schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie den Wasserhahn, ziehen Sie den Netzstecker und kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.
LE	1. Der Flusenfilter ist verstopft. 2. Ausfall des Motors.	1. Reinigen Sie das Flusensieb. 2. Schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie den Wasserhahn, ziehen Sie den Netzstecker und kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.

FEHLER-MELDUNG	MÖGLICHE URSACHE(N)	MAßNAHMEN
HE	1. Ausfall des Kompressors.	1. Schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie den Wasserhahn, ziehen Sie den Netzstecker und kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.
tE1	1. Die Temperatur des vorderen Luftkanals ist abnormal.	1. Schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie den Wasserhahn, ziehen Sie den Netzstecker und kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.
tE2	1. Die Temperatur des Kondensors ist abnormal.	1. Schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie den Wasserhahn, ziehen Sie den Netzstecker und kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.
SE	1. Ausfall des Feuchtigkeitssensors.	1. Schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie den Wasserhahn, ziehen Sie den Netzstecker und kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.

9. Technische Daten

TECHNISCHE DATEN*	
Geräteart	Wärmepumpentrockner / freistehend
Steuerung	Elektronisch
Farbe der Front	Weiß / schwarze Tür
Nennkapazität	10,00 kg
Energieeffizienzklasse[1]	E
Jährlicher Energieverbrauch[2]	155,00 kWh
Geräuschemission	66 dB(A) re 1 pW
Leistung	700 W
Schutzklasse	IPX4
Material: Trommel	Edelstahl
Anzahl Programme	14
Feuchtigkeitssensor	✓
Startzeitvorwahl	✓ /3-24 Stunden
Kontrollleuchte Betrieb	✓
Bedienung	Elektroniktasten/Drehknopf
Arbeitsplatte	✓
Signalton nach Programmablauf	✓
Knitterschutz	✓
Feuchtigkeitssensor	✓
Display	✓
Kindersicherung	✓
Höhenverstellbare Füße	✓
Abmessungen H*B*T in cm	85,00*59,50*67,00
Gewicht netto / brutto	48,50 kg / 53,00 kg

Technische Änderungen vorbehalten.

*	Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2023/2534
1	Energieeffizienzklasse A (höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz) nach neuer EU Norm
2	Auf der Grundlage von 160 Trocknungszyklen für das Standard-Baumwollprogramm bei vollständiger Beladung und Teilbeladung sowie des Verbrauchs der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme. Der tatsächliche Energieverbrauch je Zyklus hängt von der Art der Nutzung des Gerätes ab.

10. Entsorgung

1. Achten Sie beim Entpacken unbedingt darauf, dass die Bestandteile der Verpackung (Polyethylentüten, Polystyrenstücke) nicht in die Reichweite von Kindern und Tieren gelangen. ERSTICKUNGSGEFAHR! VERLETZUNGS-GEFAHR!
2. Nicht mehr benutzte und alte Geräte müssen der zuständigen Wiederverwertungsstelle zugeführt werden. Keinesfalls offenen Flammen aussetzen.
3. Bevor Sie ein beliebiges Altgerät entsorgen, **machen Sie dieses vorher unbedingt funktionsuntüchtig!** Das bedeutet, immer den Netzstecker ziehen und danach das Stromanschlusskabel am Gerät abschneiden und direkt mit dem Netzstecker entfernen und entsorgen!
4. **Demontieren Sie immer die komplette Tür**, damit sich keine Kinder einsperren und in Lebensgefahr geraten können!
5. Entsorgen Sie Papier und Kartonagen in den dafür vorgesehenen Behältern.
6. Entsorgen Sie Kunststoffe in den dafür vorgesehenen Behältern.
7. Falls es in Ihrem Wohnumfeld keine geeigneten Entsorgungsbehälter gibt, bringen Sie diese Materialien zu einer geeigneten kommunalen Sammelstelle.
8. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder bei Ihren entsprechenden kommunalen Entsorgungseinrichtungen.

Alle mit diesem Symbol gekennzeichneten Materialien sind wiederverwertbar.	Alle verfügbaren Informationen zur Mülltrennung erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden.

11. Garantiebedingungen

für Elektro-Großgeräte der PKM GmbH & Co. KG, Neuer Wall 2, 47441 Moers.

Der Hersteller leistet **dem Verbraucher** für die Dauer von 24 Monaten, gerechnet vom Tag des Kaufes Garantie für einwandfreies Material und fehlerfreie Fertigung.
Dem Verbraucher stehen neben den Rechten aus der Garantie die gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu, die der Verbraucher gegen den Verkäufer hat, bei dem er das Gerät erworben hat. Diese werden durch die Garantie nicht eingeschränkt.
Der Garantieanspruch ist vom Käufer durch Vorlage des Kaufbelegs mit Kauf- und/oder Lieferdatum nachzuweisen und **unverzüglich nach Feststellung** und **innerhalb von 24 Monaten** nach Lieferung an den Erstendabnehmer zu melden.
Die Garantie begründet keine Ansprüche auf Rücktritt vom Kaufvertrag oder Minderung (Herabsetzung des Kaufpreises). Ersetzte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über.

Der Garantieanspruch erstreckt sich nicht auf:

1. zerbrechliche Teile wie z.B. Kunststoff oder Glas bzw. Glühlampen;
2. geringfügige Abweichungen der PKM-Produkte von der Soll-Beschaffenheit, die auf den Gebrauchswert des Produkts keinen Einfluss haben;
3. Schäden infolge Betriebs- und Bedienungsfehler,
4. Schäden durch aggressive Umgebungseinflüsse, Chemikalien, Reinigungsmittel;
5. Schäden am Produkt, die durch nicht fachgerechte Installation oder Transport verursacht wurden;
6. Schäden infolge nicht haushaltsüblicher Nutzung;
7. Schäden, die außerhalb des Gerätes durch ein PKM-Produkt entstanden sind - soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist.

Die Gültigkeit der Garantie endet bei:

1. Nichtbeachten der Aufstell- und Bedienungsanleitung;
2. Reparatur durch nicht fachkundige Personen;
3. Schäden, verursacht durch den Verkäufer, Installateur oder dritte Personen;
4. unsachgemäße Installation oder Inbetriebnahme;
5. mangelnde oder fehlerhafte Wartung;
6. Geräten, die nicht ihrem vorgesehenen Zweck entsprechend verwendet werden;
7. Schäden durch höhere Gewalt oder Naturkatastrophen, insbesondere, aber nicht abschließend bei Brand oder Explosion.

Bitte halten Sie für die Anmeldung Ihres Garantieanspruchs die folgenden Angaben bereit:

1. Die komplette Anschrift (Standort des Gerätes).

2. Rufnummer(n) und E-Mailadresse.
3. Modellbezeichnung.
4. Seriennummer/Foto des Typenschildes.
5. Art der Fehlfunktion.

Ohne diese Angaben kann Ihr Garantieanspruch nicht umgehend bearbeitet werden.

BESONDERER HINWEIS:

Bitte fotografieren Sie vor Installation/Aufstellung des Gerätes das Typenschild und speichern Sie die Aufnahme zur möglichen späteren Verwendung.

Das Typenschild finden Sie an den folgenden Stellen:

1. Kühlgeräte: im Innenraum oder an der Rückseite
2. Geschirrspüler/Waschmaschinen/Trockner: im Türbereich oder an der Rückseite.
3. Kochfelder: an der Unterseite.
4. Backöfen: im Türbereich.
5. Herd-Sets haben 2 Typenschilder, am Ofen und am Kochfeld.
6. Dunstabzugshauben: im Innenbereich, nähe Motor.

Garantieleistungen bewirken **weder** eine Verlängerung der Garantiefrist **noch** setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf.
Der räumliche Geltungsbereich der Garantie erstreckt sich auf in Deutschland, Österreich, Belgien, Luxemburg und in den Niederlanden gekaufte und verwendete Geräte.

Dear customer! We would like to thank you for purchasing a product from our wide range of domestic appliances. Read the complete instruction manual before you operate the appliance for the first time. Retain this instruction manual in a safe place for future reference. If you transfer the appliance to a third party, the instruction manual should be included.

Index

1. Safety information 50
   1.1 Signal words 51
   1.2 Safety instructions 51
2. Installation 56
   2.1 Scope of delivery 56
   2.2 Unpacking/site 56
   2.3 Levelling 57
   2.4 Water drain hose 57
   2.5 Connection to the mains 58
3. Description of the appliance 59
   3.1 Heat pump dryer 59
      3.1.1 Front 59
      3.1.2 Back 60
   3.2 Control panel 60
4. The drying programmes 64
   4.1 General textile care symbols 66
   4.2 Max. load 68
   4.3 Weight of clothes: reference values 68
5. Operation 68
   5.1 Before the first use 69
   5.2 Instructions for the drying of laundry in a dryer 69
   5.3 Setting and starting of a drying programme 70
      5.3.1 Drying programmes «Warm/Cold» 71
      5.3.2 Rack programmes 72
   5.4 Selection of the additional functions 74
      5.4.1 Selection of the drying level 75

5.4.2 Selection of the programme duration for time programmes..... 75
5.4.3 Delayed programme start 76
5.4.4 Activation of the crease protection..... 77
5.4.6 Activation/deactivation of the child safety lock..... 77
5.5 End of a drying programme 78
5.6 How to interrupt, cancel or change a drying programme 78
6. Environmental protection 79
6.1 Environmental protection: disposal 79
6.2 Environmental protection: energy saving..... 79
7. Cleaning and maintenance..... 80
7.1 Water container 81
7.2 Cleaning of the fluff filter..... 82
7.3 Cleaning of the condenser 82
8. Troubleshooting..... 84
8.1 Error codes..... 86
9. Technical data..... 87
10. Waste management..... 88
11. Guarantee conditions..... 89

Do not dispose of this appliance together with your domestic waste. The appliance must be disposed of at a collecting centre for recyclable electric and electronic appliances. Do not remove the symbol from the appliance.

- The figures in this instruction manual may differ in some details from the current design of your appliance. Nevertheless, follow the instructions in such a case. Delivery without content.
- Any modifications, which do not influence the functions of the appliance. shall remain reserved by the manufacturer.
- Please dispose of the packing with respect to your current local and municipal regulations.
- The appliance you have purchased may be an enhanced version of the unit this manual was printed for. Nevertheless, the functions and operating conditions are identical. This manual is therefore still valid.
- Technical modifications as well as misprints shall remain reserved.

EC - DECLARATION OF CONFORMITY

★ The products, which are described in this instruction manual, comply with the harmonised regulations.
★ The relevant documents can be requested from the final retailer by the competent authorities.

1. Safety information

READ THE SAFETY INFORMATION AND SAFETY INSTRUCTIONS CAREFULLY BEFORE YOU OPERATE THE APPLIANCE FOR THE FIRST TIME.

All information included in those pages serve for the protection of the operator. If you ignore the safety instructions, you will endanger your health and life.

- Store this manual in a safe place so you can use it whenever it is needed. Strictly observe the instructions to avoid damage to persons and property.
- Check the technical periphery of the appliance! Do all wires and connections to the appliance work properly? Or are they time-worn and do not match the technical requirements of the appliance? A check-up of existing and newly-made connections must be done by an authorised professional. All connections and energy-leading components (incl. wires inside a wall) must be checked by a qualified professional. All modifications to the electrical mains to enable the installation of the appliance must be performed by a qualified professional.
- The appliance is intended for private use only.
- The appliance is intended for drying laundry in a private household only.
- The appliance is intended for indoor-use only.
- The appliance is not intended to be operated for commercial purposes, during camping and in public transport.
- Operate the appliance in accordance with its intended use only.
- Do not allow anybody who is not familiar with this instruction manual to operate the appliance.
- This appliance may be operated by **children** aged from 8 years and above as well as by persons with reduced physical, sensory and mental capabilities or lack of experience and knowledge if they are supervised or have been instructed concerning the safe use of the appliance and do comprehend the hazards involved. **Children** must not play with the appliance. Cleaning and **user-maintenance** must not be carried out by **children** unless they are supervised

MAKE SURE THAT THIS MANUAL IS AVAILABLE TO ANYONE USING THE APPLIANCE AND MAKE SURE THAT IT HAS BEEN READ AND UNDERSTOOD PRIOR TO USING THE DEVICE.

RISK OF FIRE!

Oil-affected items can ignite spontaneously when exposed to heat sources such as in a tumble dryer. The items become warm, causing an oxidation reaction in the oil. Oxidation creates heat. If the heat cannot escape, the items can become hot enough to catch fire. Piling, stacking or storing oil-affected items can prevent heat from escaping and so create a fire hazard.
If it is unavoidable that fabrics which contain vegetable or cooking oil or have been contaminated by hair care products are placed in a tumble dryer, they should be washed in hot water with extra detergent first - this will reduce, but not eliminate, the fire hazard.

1.1 Signal words

⚠ DANGER! indicates a hazardous situation which, if ignored, will result in death or severe injury.

⚠ WARNING! indicates a hazardous situation which, if ignored, could result in death or severe injury.

⚠ CAUTION! indicates a hazardous situation which, if not avoided, may result in minor or moderate injury.

NOTICE! indicates possible damage to the appliance.

1.2 Safety instructions

⚠ DANGER!

To reduce the risk of electrocution.

1. Non-compliance of the orders of this instruction manual will endanger the life and health of the operator and/or can result in damages to the appliance.
2. All electrical work must be carried out by a qualified professional. Do not modify the energy supply. The connection must be carried out in accordance with the current local and legal regulations

3. **Do not connect** the appliance to the mains if the appliance itself or the power cord or the plug are visibly damaged. RISK OF ELECTRIC SHOCK!
4. The technical data of your energy supplier must meet the data on the model plate of the appliance.
5. Do not modify the plug provided with the appliance, if it will not fit the outlet, have a proper outlet installed by a qualified electrician (**not covered by the guarantee**).
6. Never try to repair the appliance yourself. Repairs carried out by unauthorised persons can cause serious damage. If the appliance does not operate properly, please contact the aftersales service **or** the shop you purchased the appliance at.[16] Original spare parts should be used only.
7. Always check that the power cord is not placed under the appliance or damaged by moving the appliance.
8. When the power cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer or an authorised aftersales service or a qualified professional only.
9. **Never** pull the power supply cable to unplug the appliance. Always use the power plug itself to unplug the appliance. RISK OF ELECTRIC SHOCK!
10. **Never** touch the power plug, the power switch or other electrical components with wet or damp hands. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

⚠ WARNING!

To reduce the risk of burns, electrocution, fire or injury to persons.

1. Unplug the appliance after operation.
2. Disconnect the appliance from the mains before you clean or maintain it.
3. Operate the appliance with 220~230V/50Hz AC only. Use a suitable safety-socket near of the appliance.
4. The appliance must always be grounded and protected corresponding to the requirements of your local energy supplier. The main current circuit must be equipped with a safety shut-down device.
5. All electrical work that may be necessary must be carried out by a qualified professional.
6. After installation, the power plug and the safety socket must be always easily-accessible.
7. In case of an event caused by a technical malfunction, disconnect

[16] Depending on model: s. page «SERVICE INFORMATION» at the end of this instruction manual.

the appliance from the mains (fuse box of your household power supply). Contact the aftersales service **or** the shop you purchased the appliance at.[17]

8. Do not use adapters, multiple sockets and extension cords for connecting the appliance to the mains.
9. The plug must be connected to the power cable properly.
10. Do not bend the power cord.
11. Remove possible dust accumulation at the power plug, at the safety power socket and at all plug connectors **regularly**. RISK OF FIRE!
12. Keep the cord away from heated surfaces.
13. Do not place any electrically-powered appliances on the appliance.
14. Do not carry out any modifications to your appliance.
15. The room the appliance is installed in must be dry and well-ventilated. When the appliance is installed, an easy access to all control elements is required.
16. Do not install the appliance in rooms or at areas which contain flammable substances such as petrol, gas or paint. Do not put any laundry which is contaminated by such materials in or near of the appliance. RISK OF FIRE! RISK OF EXPLOSION!
17. Do not install the appliance on a soft carpet or wooden floor.
18. **When any fuels or gases are set free near of the appliance:**
    - open all windows for proper ventilation.
    - **do not** unplug the appliance und **do not** use the controls of the appliance.
    - **do not** touch the appliance unless the gas has been discharged completely.
    - otherwise, sparks can occur. RISK OF FIRE!
19. Never use a steam cleaner to clean the appliance. The steam will cause serious damage to the electric components of the appliance. RISK OF ELECTRICAL SHOCK!
20. Do not install the appliance near of sources of heat.
21. Do not put candles or cigarettes on the appliance.
22. Do not install the appliance in a place where it can come in contact with rain or high levels of moisture. Otherwise, the electric components can be damaged.
23. Do not spray the appliance with water.
24. If you have used a stain removal agent before or when washing, operate the rinse-programme of your washer before you put the relevant laundry in the dryer.
25. Check before drying that there are no lighters or matches in your laundry.

[17] Depending on model: s. page «SERVICE INFORMATION» at the end of this instruction manual.

26. RISK OF FIRE! Do not dry the following items in the appliance as they store heat:
    - pillows, quilts, bedspreads
    - clothes and items which are soaked or splattered with fat, oil or any other flammable liquid.
    - clothes and items which have come into contact with volatile petroleum compounds.
    - items made of foam material or containing parts of foam material.
    - swimming caps and waterproof textiles.
    - rubberised items or clothes.
27. Never operate the appliance without the fluff filter(s) installed.
28. Children must not play with the appliance.
29. Always supervise children if they are near the appliance.
30. Check that children or pets have not get into the appliance before drying. Check the drum carefully before closing. RISK OF CHOKING HAZARD!
31. Only allow children to use the appliance without supervision when adequate instructions have been given before so that the child is able to use the appliance in a safe way and understands the risks of improper use.
32. **Strictly** observe the instructions in chapter INSTALLATION.

⚠ CAUTION!

1. Do not use any aggressive, abrasive and acrid detergents or sharp-edged items to clean the appliance.
2. Never operate the appliance without the fluff filter(s) installed.

NOTICE

1. When you move the appliance, hold it at its base and lift it carefully. Keep the appliance in an upright position.
2. Never use the door for moving the appliance as you will damage the hinges.
3. The appliance must be transported and installed by at least **two persons**.
4. Remove the complete packaging materials before initial operation. The appliance may be equipped with a transportation lock. Remove the transportation lock completely. When removing be very careful. Do not use any aggressive detergents to remove residues of the transportation lock.
5. When you unpack the appliance, you should take note of the position of every part of the interior accessories in case you have to repack and transport it at a later point of time.

6. Do not operate the appliance unless all components are installed properly.
7. Do not stand or lean on the base, the drawers, the doors etc of the appliance.
8. Remove all fluffs before operating the appliance.
9. Never dry unwashed laundry.
10. When you use fabric conditioner or a similar product, observe the information given on their packaging.
11. Dry dryer-proof fabrics only. Observe the information on the labels.
12. Do not place any items liquid can escape from on the appliance as the liquid can damage the control panel.
13. Metal-made items, e.g. keys, screws, coins etc., can damage the appliance. Check that your laundry is free of such items.
14. Do not overload the appliance.
15. Do not put dripping-wet laundry in the appliance.
16. The room temperature should not be less than +5°C and not more than +35°C when operating the appliance.
17. Clean the fluff filter(s) after each use of the appliance.
18. Empty the water container after each drying process.
19. Clean the appliance and its components **regularly**.
20. The air vents of the appliance or its built-in structure (if the appliance is suitable for being built-in) must be completely open, unblocked and free of any kind of dirt.
21. The rating plate **must not** be removed or made illegible, **otherwise all terms of the warranty become invalid!**

SAVE THESE INSTRUCTIONS.

★ **The manufacturer and distributor are not responsible for any damage or injury in the event of failure to comply with these instructions.**

2. Installation

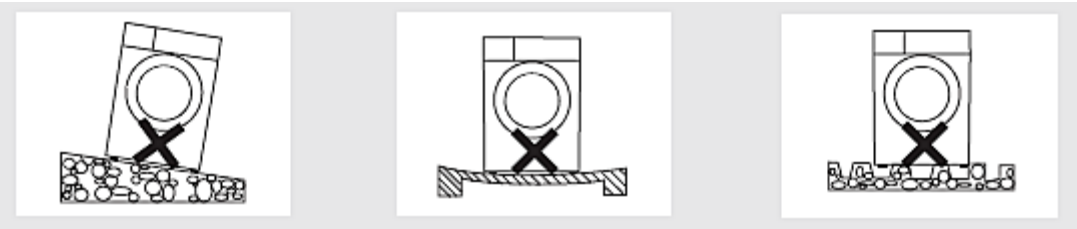
2.1 Scope of delivery

SCOPE OF DELIVERY / ACCESSORIES		
	1x	HEAT PUMP DRYER
	1x	INSTRUCTION MANUAL
	1x	WATER DRAIN HOSE

➢ Before initial operation, please check that all components are present and that they are not visibly damaged.

2.2 Unpacking/site

1. Unpack the appliance carefully. Dispose of the packaging as described in chapter waste management.
2. The appliance **must not** build in.
3. Completely remove the transport-protection. Be very careful and do not use any aggressive or abrasive detergents to remove residuals of the transport-protection.
4. Check that the appliance and the power cord are not damaged.
5. Do not install the appliance in a bathroom or a place where it may come in contact with water or rain; otherwise, the insulation of the electrical system will be damaged. Do not install the appliance in a room where explosive or flammable gases are stored.
6. Protect the appliance from direct sunlight.
7. Install the appliance in a dry and well-ventilated place. The room temperature **must** be higher than +5°C.
8. Install the appliance in a suitable position with an adequate distance from sources of heat and cold.
9. ATTENTION: Leave the appliance in an upright position for 4-6 hours before you switch it on to ensure that the oil has flowed back into the compressor.
10. Do not install the appliance on a carpet / fitted carpet.
11. Install the appliance on a level, dry and solid floor. Check the correct installation with a bubble level.



12. Connect the appliance to the mains properly.
13. The nameplate is situated at the back of the appliance.

DRUM: HOW TO REMOVE THE PACKAGING FOAM[18]

ⓘ Remove the packaging foam inside the drum.

1. Open the door of the appliance.

2. Remove the adhesive strips from the inside of the drum.

ⓘ Do not use any aggressive or abrasive detergents to remove residuals of the adhesive strips.

3. Remove the packaging foam (**X** / 2 pcs.).

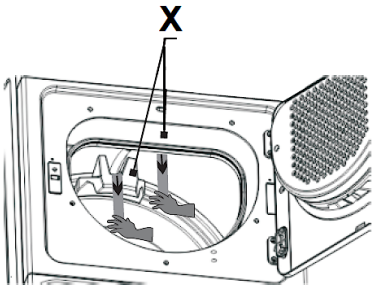


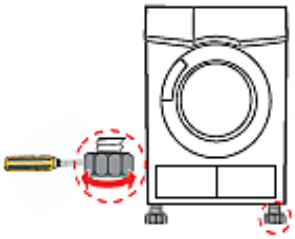
Fig. similar

2.3 Levelling

1. Install the appliance on a flat and solid ground only.

2. Allow adequate distance to the floor to avoid vibrations and noise.

3. If the appliance does not stand horizontally, adjust the 4 feet by turning them clockwise / anticlockwise until the appliance is level.



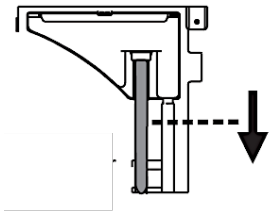
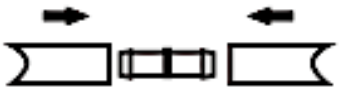
ⓘ Do not put any blankets or ropes or piles of items on the floor. They could generate heat so that the appliance will not properly work.

2.4 Water drain hose

❖ During a drying process, usually the excess water runs into the integrated water container of the appliance. However, you have the possibility to lead the excess water directly to the outside (e.g. into a drain, a sink, a wash basin, etc.). To do this, you must connect the water drain hose of the appliance to an external water drain hose[19].

[18] Depending on model.
[19] Included in the scope of delivery.

We recommend carrying out the installation of the external water drain hose by qualified personnel. Damages caused by improper installation of the water drain hose are not subject to the guarantee or warranty!

HOW TO CONNECT THE WATER DRAIN HOSE TO AN EXTERNAL DRAIN HOSE	
1. Pull the water drain hose off the water container carefully (as shown in the right figure).	
2. Connect the water drain hose of the appliance to the external water drain hose.	
3. Fix the external water drain hose to the fastening buckle on the back of the appliance (s. chapter 3. DESCRIPTION OF THE APPLIANCE).	
4. Place the open end of the hose in a drain, etc.	

The external water drain hose must **not** be kinked.

The drain, etc. must **not** be installed **higher** than 78 cm above the floor.

NOTICE! Always place the open end of the external water drain hose in a drain, a sink, wash basin, etc. Otherwise, the excess water will run to the floor while the appliance is in operation. RISK OF FLOODING! RISK OF DAMAGE!

2.5 Connection to the mains

⚠ DANGER! **Do not connect** the appliance to the mains if the appliance itself or the power cord or the plug are visibly damaged. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

⚠ DANGER! **Never** touch the power plug, the power switch or other electrical components with wet or damp hands. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

- Operate the appliance with 220-240VAC/50 Hz. only.
- The technical data of your energy supply must meet the data on the rating label. The main current circuit must be equipped with a safety shut-down device.
- Do not use an extension cord, a socket board or a multi socket.
- Do not modify the plug provided with the appliance, if it will not fit the outlet, have a proper outlet installed by a qualified electrician (**not covered by the guarantee**).
- The plug must always be accessible after installation. **Connect the appliance with the safety plug to a properly grounded and dedicated safety socket only**. Use a safety socket to minimise any risk of electric shock.

3. Description of the appliance

3.1 Heat pump dryer

3.1.1 Front

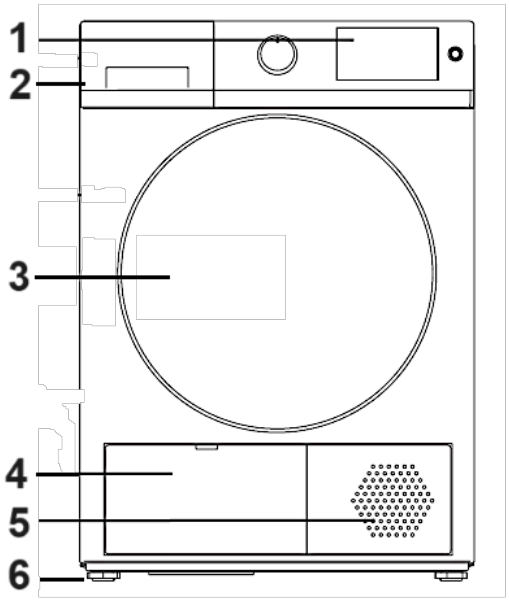


Fig. similar: modifications are possible

1	CONTROL PANEL
2	WATER CONTAINER
3	DOOR
4	MAINTENANCE FLAP
5	VENTILATION OPENINGS
6	ADJUSTABLE FEET

3.1.2 Back

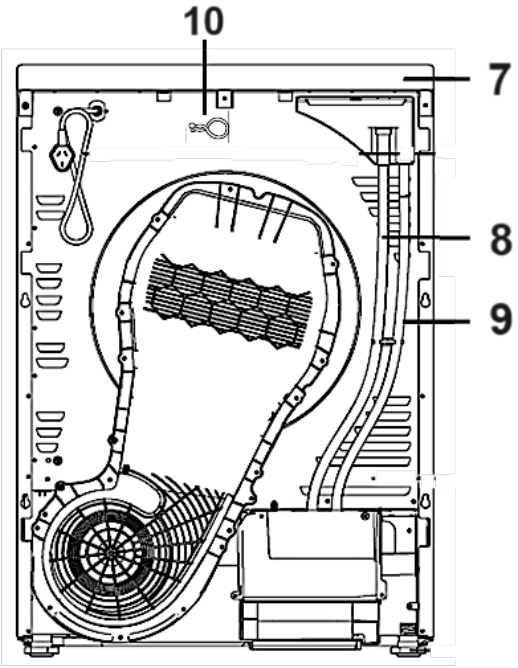
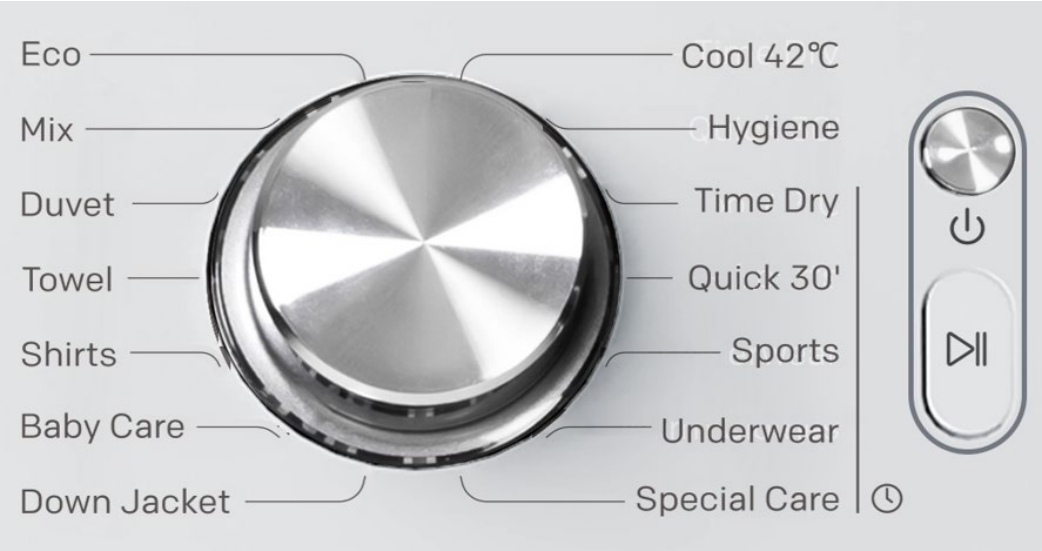


Fig. similar: modifications are possible

7	TOP COVER
8	WATER DRAIN HOSE
9	RETURN HOSE
10	FASTENING BUCKLE

3.2 Control panel



OPERATING BUTTONS	
A	**ROTARY KNOB for PROGRAMME SELECTION** ➢ Rotary knob to select a DRYING PROGRAMME according to fibre type and degree of soiling.
B	**«ON/OFF»-BUTTON** ➢ Switches on/off the appliance.

C	**«START/PAUSE»-BUTTON** ➢ Button to start or pause operation; e.g. for reloading laundry.
D	**«DRYING LEVEL»-BUTTON** ➢ German control panel = Trockenstufe. ➢ Button to select the drying level. ➢ Four drying levels are selectable: extra dry (Ger.: Extratrocken), cupboard dry (Ger.: Schranktrocken), standard dry (Ger.: Standardtrocken) or iron dry (Ger.: Bügeltrocken). ➢ Press this button repeatedly to switch through the different drying levels. ➢ See also chapter 5.4 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS et seq.
E	**«DELAYED-PROGRAMME-START»-BUTTON** ➢ German control panel = Startzeitvorwahl. ➢ Button to set a delayed programme start. ➢ See also chapter 5.4 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS et seq.
F	**«TIME -»-BUTTON** ➢ German control panel = Zeit -. ➢ Button to select the drying time. ➢ You can set an individual drying time for the drying programmes. ➢ Button to activate / deactivate of the child safety lock (german control panel = Kindersicherung). ➢ See also chapter 5.4 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS et seq.
G	**«TIME +»-BUTTON** ➢ German control panel = Zeit +. ➢ Button to select the drying time. ➢ You can set an individual drying time for the drying programmes. ➢ See also chapter 5.4 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS et seq.
H	**«CREASE PROTECTION»-BUTTON** ➢ German control panel = Knitterschutz. ➢ Button to activate the crease protection manually (protects the laundry from creasing ➢ See also chapter 5.4 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS et seq.

J	**«SPECIAL CARE»-BUTTON** ➢ German control panel = Spezialpflege. ➢ Four special care programmes can be selected: Warm up (Ger.: Aufwärmen), Hair removal (Ger. Haarentfernung), Refresh (Ger.: Auffrischen) or Plush (Ger.: Plüsch). ➢ Press this button repeatedly to switch through the different special care programmes. ➢ See also chapter 5.3 SETTING AND STARTING OF A DRYING PROGRAMME et seq.

INDICATORS		
1		**OPERATIONAL STATUS INDICATOR «DRYING LEVEL»** ➢ This indicator displays the currently set drying level: extra dry (Ger.: Extratrocken), cupboard dry (Ger.: Schranktrocken), standard dry (Ger.: Standardtrocken) or iron dry (Ger.: Bügeltrocken).
2		**OPERATIONAL STATUS INDICATOR «TIME PROGRAMME»** ➢ This indicator goes on during a drying programme.[20]
3		**OPERATIONAL STATUS INDICATOR «DRYING»** ➢ This indicator goes on when a time programme is selected.
4		**OPERATIONAL STATUS INDICATOR «CHILD SAFETY LOCK»** ➢ This indicator goes on when the child safety lock function is activated.
5	88:88	**«DISPLAY»** ➢ Indication of detailed information displaying the selected drying programme and other functions (delayed programme start, etc.).
6		**OPERATIONAL STATUS INDICATOR «CREASE PROTECTION»** ➢ This indicator goes on when the crease protection function is activated.

[20] Depending on model.

8	SEE CONTROL PANEL ABOVE	**OPERATIONAL STATUS INDICATOR «SPECIAL CARE»** ➢ This indicator displays the currently set special care programme.
9		**WARNING INDICATOR «FLUFF FILTER»** ➢ This indicator alerts the user during the drying process that the fluff filter is blocked. The appliance stops and cannot be restarted until the fluff filter has been cleaned.
10		**WARNING INDICATOR «WATER CONTAINER»** ➢ This indicator alerts the user during the drying process that the water container is full. The appliance stops and cannot be restarted until the water container has been emptied.

4. The drying programmes

NOTICE! Always observe the textile labels.

POSSIBLE DRYER SYMBOLS ON TEXTILE LABELS			
	➢ Can be tumble dried		➢ Gentle drying **only** (low temperature)
	➢ Normal drying (normal / high temperature)		➢ **Do not** tumble dry

You can receive further information about the symbols on the textile labels in chapter 4.1 GENERAL TEXTILE CARE SYMBOLS or on the webpage of your local consumer advice centre.

DRYING PROGRAMMES		
PROGRAMMES	**MAX. LOAD**	**DETAILS**
ECO	10.00 kg	➢ Programme for the drying of laundry and coloured laundry made of heat-resistant cotton or linen.
MIX	5.00 kg	➢ Special programme for the drying of laundry and coloured laundry made of heat-resistant cotton, linen and mixed laundry.
DUVET	5.00 kg	➢ Special programme for the drying of synthetic clothing (polyester, polyacrylic, viscose, etc.) and cotton blended fabric at a medium drying temperature.
BABY CARE	1.00 kg	➢ Drying baby cotton fabric
SHIRTS	1.00 kg	➢ Special programme for the drying of shirts, T-shirts etc. made of cotton-linen and polyester-cotton blended fabrics.
COOL 42°C	3.00 kg	➢ Silk and other clothes which can't withstand high temperatures
DOWN JACKET	1.50 kg	➢ Special programme for the drying of down laundry.
TIME DRYING	-	➢ Time programmes for the drying of laundry suitable for tumble drying. ➢ The drying time can be set individually.
QUICK 30'	1.00 kg	➢ Timed 30 minutes / dry clothes quickly
SPORTS	1.00 kg	➢ Breathable clothing for timed procedures/sports

DRYING PROGRAMMES		
PROGRAMMES	**MAX. LOAD**	**DETAILS**

REFRESH	1.00 kg	➢ Special programme for the refreshing of clothes that have only been worn for a brief time.
HYGIENE	3.00 kg	➢ Special programme for the drying of hard-wearing fibres. Particularly suitable for the highest hygiene requirements.
UNDERWEAR	1.00 kg	➢ Timed procedures / small intimate clothing
CUPBOARD DRY	1.00 kg	➢ Special programme: cupboard drying for rack programmes.

PROGRAMMES	MAX. LOAD	DETAILS
WARM CLOTHES	1.00 kg	➢ Special programme for the warming up of clothes.
HAIR REMOVAL	1.00 kg	➢ Special programme for the removal of hair.
REFRESH	1.00 kg	➢ Special programme for the refreshing of clothes that have only been worn for a brief time.
FLUFFY	1.00 kg	➢ Timer procedure / loose clothing

ⓘ The description above is only recommended for use, the user can select a suitable programme relevant to their needs. Thick or multi-layered textiles, e.g. bed linen, jeans, jackets etc. are not easy to dry. If they are not completely dry at the end of a drying programme, we recommend using a suitable time programme to dry the laundry completely by setting an individual drying time.

4.1 General textile care symbols

	Hard-wearing textiles		Do not iron
	Easy-care textiles		Damp ironing only

95 95	Washable up to 95 °C		Use intermediate layer
60 60	Washable up to 60 °C		Do not wring out
40 40	Washable up to 40 °C		Do not dry clean
30 30	Washable up to 30 °C		Drying: lying flat
	Hand wash only		Hang up dripping wet
	Dry cleaning only (professional cleaning)		Hang up wet
Cl	Bleaching in cold water allowed		Tumble drying: normal heat
	Do not bleach		Tumble drying: reduced heat
	Ironing up to max. 100 °C		Do not tumble dry
	Ironing up to max. 150 °C		Line dry
	Ironing up to max. 200 °C	P	Dry cleaning with perchloride, lighter fluid, pure alcohol or R 113 only.
F	Dry cleaning with paraffin, pure alcohol or R 113 only		Not machine-washable

- The textile care symbols above are examples only. Modifications are possible.
- The list above does not claim to be complete.
- You can receive further information about the symbols on the textile labels on the webpage of your local consumer advice centre.

4.2 Max. load

❖ The recommended load ratios are described in the programme schedules (s. chapter 4. THE DRYING PROGRAMMES).

MATERIAL	GENERAL GUIDELINES
COTTON / LINEN	➢ Drum can be full, but not too compactly- loaded
SYNTHETICS	➢ Drum not more than half-full.
DELICATE / WOOL	➢ Drum not more than quarter-full.

ⓘ Try to load the appliance up to its particular maximum capacity. Little loads are uneconomical. If you dry easy-to-crease materials, we recommend you not to run the appliance with maximum load.

4.3 Weight of clothes: reference values

CLOTHES	REFERENCE VALUE (DRY)	CLOTHES	REFERENCE VALUE (DRY)
Bathrobe	approx. 1600 g	Nightgown	approx. 265 g
Napkin	approx. 130 g	Lingerie	approx. 130 g
Quilt	approx. 930 g	Men's work shirt	approx. 800 g
Sheet	approx. 665 g	Men's Shirt	approx. 265 g
Pillow case	approx. 266 g	Pyjama	approx. 130 g
Tablecloth	approx. 330 g	Blouse	approx. 665 g
Terry towel	approx. 265 g	Men's Underpants	approx. 130 g

ⓘ The reference values mentioned above are examples only. Modifications are possible.
ⓘ The list above does not claim to be complete.

5. Operation

⚠ **VORSICHT!** Do not use the appliance without fluff filter(s) installed.

During the drying process, water can accumulate between the door window and the seal. This process does not affect the proper operation of the appliance.

5.1 Before the first use

When the appliance is used for the first time or after a long period of time, the appliance may generate a vibrating noise. This is normal and does not indicate a malfunction. The vibrating noise disappears after a few minutes of programme operation.

To remove potential residues in the drum of the appliance caused by production, testing or transportation of the appliance, the time programme «**WARM**» should be started for 30 minutes before the first regular drying process.

1. Connect the appliance to the mains.
2. Open the door.
3. Put some damp cloths in the drum of the appliance.
4. Close the door.
5. Switch on the appliance using the «ON/OFF»-BUTTON (GER.: EIN/AUS). The dryer is now switched on.
6. Set the time programme «**WARM**» using the **ROTARY KNOB**.
7. Press the «TIME + (Ger.: Zeit +)»-BUTTON repeatedly until a drying time of 30 minutes is displayed.
8. Press the «START/PAUSE»-BUTTON to start the programme.
9. When the drying programme is finished, an acoustic signal sounds and the display indicates «END».
10. When the drying programme is finished, switch off the appliance completely using the «ON/OFF»-BUTTON (Ger.: EIN/AUS).

5.2 Instructions for the drying of laundry in a dryer

NOTICE! Always observe the textile labels!

❖ **Do not** dry the following items in your appliance:

- net curtains, wool, materials with metal-made or metal parts
- nylon tights
- large pieces of laundry, e.g. anoraks
- blankets, puffs, bedrolls, eiderdowns
- items made of foam material or containing parts of foam material

- Do not put open pillow cases into the appliance. Otherwise, small pieces of laundry can become entangled in them. Close all zips, press-studs and hooks and tie all belts and apron strings together. Sort your laundry according to the type of clothing/material and select the appropriate drying procedure.
- Do not dry your clothes too long. This avoids creases and saves energy.
- Do not dry dark-coloured clothes and light-coloured and fluffy items as towels at the same time.
- The clothes must be spin-dried before you can put them into the appliance.
- Spin-dry easy-care items (e.g. shirts), too.
- Knitwear can shrink a bit while drying. Do not dry such clothes too long. We recommend you keep this shrinkage in mind when you buy knitwear so you may buy a suitable size then.
- You can also put starched clothes into the dryer. Select the programme 'iron drying'. To remove residuals of starch from the drum, wipe the drum with a moist cloth and dry it afterwards.
- To avoid static charge after drying use a fabric softener when washing the laundry or a special softener suitable for dryers.
- Take your clothes out of the appliance when the drying procedure has ended.
- If some items are still a little bit wet after drying, dry them again for at least 30 minutes. This may be required for some complex items (e.g. collars or bags).
- Button up pillowcases, close zippers, hooks and press studs. Tie all belts and long ribbons together to prevent the laundry from tangling. Close zippers, button up duvet covers and tie ties or ribbons together (e.g. from aprons). Fold items with two layers from inside to outside (e.g. cotton coated anoraks should have the cotton coated side on the outside) These materials dry better this way.

5.3 Setting and starting of a drying programme

1. Check that the water container has been emptied and inserted correctly.
2. Check that the fluff filter has been cleaned and inserted correctly.
3. Check that the condenser has been cleaned and installed correctly.
4. Ensure that the laundry to be dried is suitable for drying in a tumble dryer. **Always observe the textile labels!**
5. Open the door.
6. Put the laundry to be dried in the drum. **Always** observe the maximum load (depending on the type of laundry/s. chapter 4. THE DRYING PROGRAMMES et seq.).
7. Close the door.
8. Switch on the appliance using the «ON/OFF»-BUTTON (GER.: EIN/AUS). The dryer is now switched on.
9. Set a drying programme -suitable for the laundry to be dried- using the ROTARY KNOB.
10. In addition to the selected programme, further DRYING FUNCTIONS such as «DELAYED PROGRAMME START», etc. can be selected using the corresponding

buttons (s. chapter 5.4. SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS. The corresponding operational status indicators go on.

11. Press the «START/PAUSE»-BUTTON to start the selected drying programme.

ⓘ The display indicates the remaining duration of the drying process in hours and minutes (based on the selected programme, the maximum load allowed and the required drying level).

12. After the drying programme is finished, an acoustic signal sounds and the display indicates «END» (s. chapter 5.5 END OF A DRYING PROGRAMME.
13. When the drying programme is finished, switch off the appliance completely using the «ON/OFF»-BUTTON (Ger.: EIN/AUS).

ⓘ It is possible that the current run time of the selected drying programme (depending on the drying situation) will be adjusted automatically so that it may vary from the drying time which is indicated on the display.

ⓘ If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

5.3.1 Drying programmes «Cold»

❖ If you set the time programme «Cold», you can set an individual drying time using the «TIME +/- (Ger.: Zeit +/-)»-BUTTONS (s. chapter 4. THE DRYING PROGRAMMES).
❖ Due to the selectable drying time, this programme is very suitable for drying thick or multi-layered textiles, e.g. terry towels, or for drying individual pieces of laundry or smaller quantities of laundry.

ⓘ The time programme «**COLD**» is suitable for the drying of all types of laundry.

ⓘ Thick or multi-layered textiles, e.g. bed linen, jeans, jackets, etc. are not easy to dry. If they are not completely dry at the end of an automatic drying programme, we recommend using a suitable time programme afterwards to dry the laundry completely by setting an individual drying time.

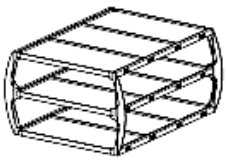
HOW TO SET AND START THE TIME PROGRAMME

1. Check that the water container has been emptied and inserted correctly.
2. Check that the fluff filter has been cleaned and inserted correctly.
3. Check that the condenser has been cleaned and installed correctly.
4. Ensure that the laundry to be dried is suitable for drying in a tumble dryer. **Always observe the textile labels!**

5. Open the door.
6. Put the laundry to be dried in the drum. **Always** observe the maximum load (depending on the type of laundry / s. chapter 4. THE DRYING PROGRAMMES et seq.).
7. Close the door.
8. Switch on the appliance using the «ON/OFF»-BUTTON (GER.: EIN/AUS). The dryer is now switched on.
9. Set the desired time programme («COLD») -suitable for the laundry to be dried- using the ROTARY KNOB.
10. Press the «TIME +/- (Ger.: Zeit +/-)»-BUTTONS repeatedly until the desired drying time is indicated on the display.
11. The operational status indicator of the time programme «⏲» goes on.
12. In addition to the selected programme, further DRYING FUNCTIONS can be selected using the corresponding buttons (s. chapter 5.4. SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS. The corresponding operational status indicators go on.
13. Press the «START/PAUSE»-BUTTON to start the selected time programme.
14. After the drying programme is finished, an acoustic signal sounds and the display indicates «END» (s. chapter 5.5 END OF A DRYING PROGRAMME.
15. When the drying programme is finished, switch off the appliance completely using the «ON/OFF»-BUTTON (Ger.: EIN/AUS).

ⓘ If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

5.3.2 Racks[21]

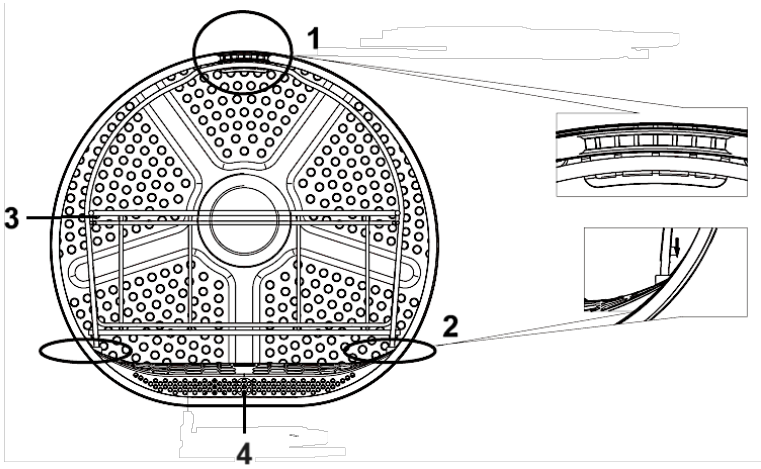
METAL RACK
PLASTIC RACK


❖ The plastic rack is suitable for the layering of clothing.

[21] Equipment depending on model.

INSTALLATION OF THE RACKS[22]

1. Clamp the metal rack (**3**) onto the fluff filter (**4**) first and then insert the rack with the bracket into the slot in the front holder (**1** / s. fig. below).



1	FRONT HOLDER
2	CLAMP THE METAL RACK ONTO THE FLUFF FILTER
3	METAL RACK
4	FLUFF FILTER

2. If you want to use the plastic rack, you must install the metal rack **first**. Then attach the plastic rack to the metal rack.

5.3.3 Special care

HOW TO SET AND START SPECIAL CARE PROGRAMME

1. Check that the water container has been emptied and inserted correctly.
2. Check that the fluff filter has been cleaned and inserted correctly.
3. Check that the condenser has been cleaned and installed correctly.
4. Ensure that the laundry to be dried is suitable for drying in a tumble dryer. **Always observe the textile labels!**
5. Open the door.

[22] Equipment depending on model.

6. Put the laundry to be dried into the rack(s). **Always** observe the maximum load (depending on the type of laundry/s. chapter 4. THE DRYING PROGRAMMES et seq.).
7. Close the door.
8. Switch on the appliance using the «ON/OFF»-BUTTON (GER.: EIN/AUS). The dryer is now switched on.
9. Set the programme «SPECIAL CARE (GER.: SPEZIALPFLEGE)» using the ROTARY KNOB.
10. Press the «SPECIAL CARE»-BUTTON **repeatedly** until the desired special care programme is indicated on the control panel.
11. Press the «START/PAUSE»-BUTTON to start the selected rack programme.

The display indicates the remaining duration of the drying process in hours and minutes (based on the selected programme, the maximum load allowed and the required drying level).

12. After the drying programme is finished, an acoustic signal sounds and the display indicates «END» (s. chapter 5.5 END OF A DRYING PROGRAMME.
13. When the drying programme is finished, switch off the appliance completely using the «ON/OFF»-BUTTON (Ger.: EIN/AUS).

It is possible that the current run time of the selected drying programme (depending on the drying situation) will be adjusted automatically so that it may vary from the drying time which is indicated on the display.

If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

5.4 Selection of the additional functions

THE FOLLOWING ADDITIONAL FUNCTIONS CAN BE SELECTED

★ FUNCTION «DRYING LEVEL»: selection of the drying level.
★ FUNCTIONS «TIME +/-»: selection of the duration of a time programme.
★ FUNCTION «DELAYED PROGRAMME START»: selection of a later programme start.
★ FUNCTION «CREASE PROTECTION»: activation of the crease protection.
★ FUNCTION «CHILD SAFETY LOCK»: activation/deactivation of the child safety lock.

1. Press the corresponding button(s)to select an additional function.
2. Press the corresponding button(s) once **or** repeatedly, until the operational status indicator of the selected drying function or combination[23] goes on.

[23] Depending on model.

ⓘ The additional drying functions **must be selected after setting a drying programme and before starting the drying programme**.

ⓘ If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

5.4.1 Selection of the drying level

FUNCTION «DRYING LEVEL (Ger.: TROCKENSTUFE)»:
SELECTION OF THE DRYING LEVEL

❖ The drying level of some drying programmes can be selected **individually**. four drying levels are selectable: extra dry (Ger.: Extratrocken), cupboard dry (Ger.: Schranktrocken), standard dry (Ger.: Standardtrocken) or iron dry (Ger.: Bügeltrocken).
❖ No drying level is displayed by default.
❖ The higher the set drying level, the longer the appliance works.

➢ To set the drying level for a drying programme individually, press the «DRYING LEVEL»-BUTTON **repeatedly** until the operational status indicator of the desired drying level (extra dry, cupboard dry, standard dry or iron dry) is indicated on the control panel. The selected drying level is activated.

ⓘ The «DRYING LEVEL» - FUNCTION may not be available for all drying programmes.

ⓘ If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

5.4.2 Selection of the programme duration for time programmes

FUNCTIONS «TIME +/- (Ger.: ZEIT +/-)»:
INDIVIDUAL SELECTION OF THE DRYING TIME

❖ Using these functions, you can individually set the duration of the drying time for a time programme.
❖ **Depending** on the model, you can also set the running time of some automatic dryer programmes individually.[24]

[24] Depending on model.

➢ To set the drying time for a time programme individually, press the «TIME +/- (Ger.: ZEIT +/-)»-BUTTONS **repeatedly** until the desired drying time is indicated on the display.

ⓘ The «TIME +/- »- FUNCTIONS may not be available for all drying programmes.

ⓘ If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

5.4.3 Delayed-programme-start

FUNCTION «DELAYED-PROGRAMME-START (Ger.: STARTZEITVORWAHL)»: SELECTION OF A LATER PROGRAMME START

❖ Using this function, you can set a delayed-programme-start (Ger.: Startzeitvorwahl) of the dryer.
❖ Press the «DELAYED-PROGRAMME-START (Ger.: Startzeitvorwahl)»-BUTTON **only after** you have set the dryer programme.

ⓘ You can choose a delay period from 3 to 24 hours.

ⓘ The delay period must be longer than the duration of the drying programme **as the set delay time defines the end of the drying programme**.

1. Switch on the appliance using the «ON/OFF»-BUTTON (GER.: EIN/AUS).
2. Set a drying programme suitable for the laundry to be dried and set the desired additional function(s).
3. Press the «DELAYED-PROGRAMME-START (Ger.: Startzeitvorwahl)»-BUTTON repeatedly until the desired delay period (3 h-24 h/desired **end** of the drying programme in h) is indicated on the display.

   ⓘ Each press of the «DELAYED-PROGRAMME-START»-BUTTON **increases** the delay period by one hour.

4. Press the «START/PAUSE»-BUTTON **after** you have set the delay period.
5. As soon as the count-down time has reached the starting time of the drying programme, the drying programme starts and the display indicates the remaining drying time.
6. If you wish to cancel the delayed programme start **after** pressing the «START/PAUSE»-BUTTON (but **before** the drying programme has started), you must switch off the appliance using the «ON/OFF»-BUTTON (GER.: EIN/AUS).

EXAMPLE

- It is **2:00 p.m.** (24-hours display: 14:00 o'clock)
- You set a drying programme with a running time of **2.00 hours**.
- The drying programme is to end at **5:00 p.m.** (24-hours display: 17:00 o'clock).
- You set the delay period to **3 hours** (2:00 p.m. → 5:00 p.m. = 3 hours).
- The drying programme **starts at 3:00 pm** (15:00 o'clock) and **ends at 5:00 pm** (17:00 o'clock).

ⓘ The «DELAYED-PROGRAMME-START (Ger.: Startzeitvorwahl)»-FUNCTION may not be available for all programmes (depending on model).

ⓘ If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

5.4.4 Activation of the crease protection

FUNCTION «CREASE PROTECTION (Ger.: KNITTERSCHUTZ)»:
SELECTION OF THE CREASE PROTECTION

- Using this function, you can activate the crease protection for a drying programme manually.
- **CREASE PROTECTION** (Ger.: Knitter Schutz): The crease protection protects textiles from creasing. The drum rotates intermittently during the drying programme to protect textiles from creasing. The crease protection starts automatically at the end of a dryer programme.
- The duration of the manually set crease protection is 180 minutes. After the time has elapsed, the function is deactivated automatically.

- To activate the crease protection for a drying programme manually, press and **hold** the «CREASE PROTECTION»-BUTTON**.** The operational status indicator of the crease protection (« ») is indicated on the control panel. [25]

ⓘ The «CREASE PROTECTION»-FUNCTION may not be available for all drying programmes.

ⓘ If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

5.4.5 Activation/deactivation of the child safety lock

[25] Depending on model.

FUNCTION «CHILD SAFETY LOCK (Ger.: KINDERSICHERUNG)»: ACTIVATION/DEACTIVATION OF THE CHILD SAFETY LOCK

❖ Your appliance is equipped with a CHILD SAFETY LOCK (Ger.: Kindersicherung) to protect it from unintentional operation or operation by children.
❖ Using this function, you can activate/deactivate the child lock.

➢ To **activate** the child safety lock, press and **hold** the «TIME - (Ger.: ZEIT -)»-BUTTON **for 3 seconds**. The operational status indicator of the child safety lock «☺» goes on. All buttons are locked (except the «ON/OFF»-BUTTON).
➢ To **deactivate** the child safety lock, press and **hold** the «TIME - (Ger.: ZEIT -)»-BUTTON **for 3 seconds again**. The operational status indicator of the child safety lock goes off. All buttons are released**.**

ⓘ If the selected drying programme cannot be combined with the desired functions, these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

5.5 End of a drying programme

1. All drying programmes end with a cooling down period.
2. After the cooling down phase, the indicator «END» goes on and an acoustic signal sounds. You can open the door and take your laundry out of the appliance.
3. When the drying programme is finished, switch off the appliance completely using the «ON/OFF (GER.: EIN/AUS)»-BUTTON.
4. Unplug the appliance.

5.6 How to interrupt, cancel or change a drying programme

HOW TO INTERRUPT A DRYING PROGRAMME

❖ If you press the «START/PAUSE»-BUTTON during a drying process, the currently running programme will be interrupted.

1. Press the «START/PAUSE»-BUTTON during a drying process.
2. The drying programme is **interrupted**.
3. Start the interrupted programme again using the «START/PAUSE»-BUTTON.
4. The dryer restarts from the point at which the programme was interrupted.

HOW TO CANCEL A DRYING PROGRAMME PREMATURELY

1. To cancel a drying programme **prematurely**, switch off the appliance using the «ON/OFF (GER.: EIN/AUS)»-BUTTON.
2. The currently running programme is interrupted and cancelled.

HOW TO CHANGE A DRYING PROGRAMME

❖ To **change** a drying programme, you **must cancel** the currently running programme first.

1. Switch off the appliance using the «ON/OFF (GER.: EIN/AUS)»-BUTTON.
1. The currently running drying programme is cancelled.
2. Switch on the appliance again using the «ON/OFF (GER.: EIN/AUS)»-BUTTON.
3. Set a new drying programme using the rotary knob and press the «START/PAUSE»-BUTTON to start the new programme.

6. Environmental protection

6.1 Environmental protection: disposal

❖ Appliances bearing this symbol « » must not be disposed of together with household waste throughout the EU. To prevent potential damage to the environment or human health from uncontrolled waste disposal and to promote the sustainable reuse of material resources, responsibly supply the appliance to a recycling centre.

6.2 Environmental protection: energy saving

❖ Try to load the appliance up to its particular maximum capacity. Little loads are uneconomical.
❖ Do not dry your clothes too long. This avoids creases and saves energy.
❖ Always select a drying programme according to the type of laundry and the required drying level required.
❖ Accumulated contamination on the fluff filters reduces the air circulation, causes longer drying-times and increased energy consumption. Clean the fluff filters after each use of the appliance.
❖ Ensure that the installation room is well ventilated.

7. Cleaning and maintenance

⚠ **DANGER!** **Never** touch the power plug, the power switch or other electrical components with wet or damp hands. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

⚠ **WARNING!** Disconnect the appliance from the mains before cleaning and/or maintenance. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

⚠ **WARNING!** Remove possible dust accumulation at the power plug, at the safety power socket and at all plug connectors **regularly**. RISK OF FIRE!

⚠ **WARNING!** Never use a steam cleaner to clean the appliance. The steam will cause severe damage to the electric components of the appliance. RISK OF ELECTRIC SHOCK!
⚠ **CAUTION!** Ensure before cleaning and maintenance that the appliance is cooled down completely. RISK OF SCALDING! RISK OF BURNS!
NOTICE! Clean the appliance and its components **regularly**.

ⓘ Take off all rings and bracelets before cleaning or maintenance; otherwise, you will damage the surface or the drum of the appliance.

DETERGENTS

- **Do not use** any harsh, abrasive and aggressive detergents.
- **Do not use** any abrasive detergents!
- **Do not use** any organic detergents! [26]
- **Do not use** essential oils!
- **Never** use solvents.

NOTICE! Any damage that is caused to the appliance by a cleaning product will not be fixed free of charge, even if the guarantee period of the appliance is still valid.

HOUSING

- Use a neutral, diluted detergent.

CONTROL PANEL

[26] Detergents such as vinegar, citric acid, etc.

- Use a damp cloth and a mild detergent suitable for the material only to clean the control panel.
- Never spray cleaner on the control panel directly; it can damage the control panel.

DRUM

- Use a damp cloth and a mild detergent suitable for stainless steel only to clean the drum.
- Remove all detergent residue and wipe the drum dry with a clean cloth.
- Remove any rust, e.g. from metal-made objects in your laundry, immediately with a chlorine-free detergent.
- Never use wire wool.

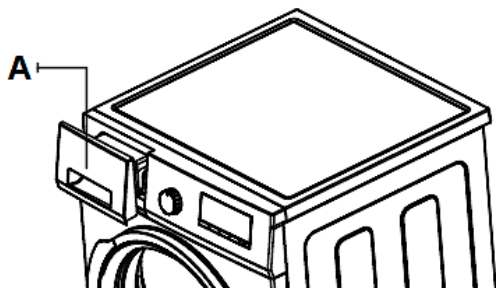
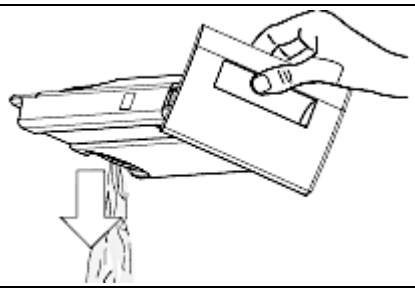
DOOR/DOOR SEALS

- Clean the door / door seal **after each** drying process using a soft cloth.
- Remove any foreign objects which got stuck in the door seal immediately.

7.1 Water container

⚠ WARNING! Condensed water is not drinkable!

- The condensed water produced during the drying process is collected in the water container.
- Empty the water container **after each** drying process.
- If the water container is full while the appliance is operating, the programme pauses and the warning indicator «**WATER CONTAINER** » goes on. When you have emptied the water container, you can restart the programme using the «START/PAUSE»-BUTTON.

1. Pull out the water container (**A**); hold it with both hands.	
2. Tilt the container and empty it.	

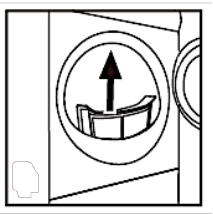
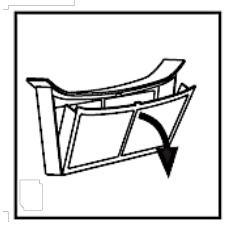
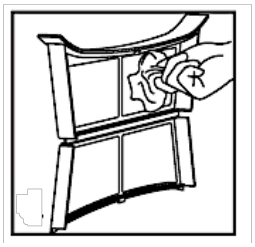
3. Push the water container back into the appliance carefully.

4. Ensure that the water container is inserted properly.

7.2 Cleaning of the fluff filter

❖ The warning indicator «FILTER » goes on after each drying process.[27]
❖ Clean the fluff filter **after each** drying process.

NOTICE! Accumulated contamination on the fluff filter reduces the air circulation, causes longer drying times and increased energy consumption and contaminates the inside of the appliance. Clean the fluff filter after each use of the appliance.

1. Open the door of the appliance. 2. To remove the fluff filter, pull it upwards.	
3. Open the fluff filter. 4. Clean the fluff filter. Remove any contamination with a damp cloth 5. **Dry the fluff filter thoroughly!**	 

6. Insert the fluff filter properly (**the fluff filter <u>must</u> be dry completely**).

⚠ **CAUTION!** Do not use the appliance without the fluff filter installed.

7.3 Cleaning of the condenser

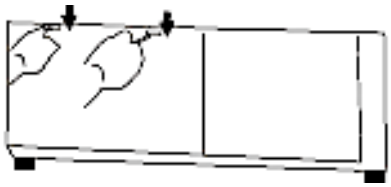
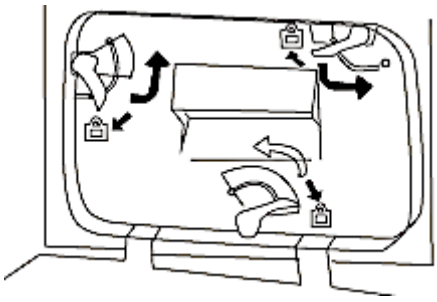
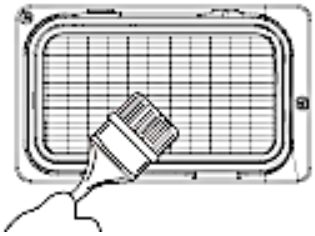
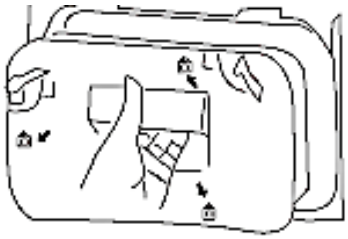
⚠ **CAUTION!** Remaining water may escape while cleaning. Place an absorbent cloth under the maintenance flap.

[27] Depending on model.

⚠ **WARNING!** Clean the condenser using water only. Never use any hard or sharp-edged objects. Never operate the appliance without the condenser.

- ❖ The condenser is behind the maintenance flap.
- ❖ Clean the condenser at least once every 3 months.

ⓘ A clean condenser is essential for effective drying results.

1. Open the maintenance flap under the drum completely.	
2. Open the locks and remove the condenser. 3. Remove the fluff. Clean the condenser carefully using a clean brush.	 
4. Reinstall the condenser properly and close the locks. **The condenser must be <u>completely</u> dry before reinstallation.**	

5. Close the maintenance flap properly.

6. Ensure that all parts are installed properly.

⚠ **CAUTION! Do not** use the appliance without the condenser installed.

8. Troubleshooting

⚠ DANGER! Never try to repair the appliance yourself. Improper repairs or manipulating of the electric components of the appliance can endanger the life and health of the user. RISK OF ELECTRIC SHOCK! RISK OF FIRE!

MALFUNCTION	
POSSIBLE CAUSE(S)	**MEASURE(S)**
THE SET PROGRAMME DOES NOT START.	
1. Door is not closed properly. **2.** The «START/PAUSE»-BUTTON was not pressed.	**1.** Close the door properly. **2.** Press the «START/PAUSE»-BUTTON.

MALFUNCTION	
POSSIBLE CAUSE(S)	**MEASURE(S)**
THE APPLIANCE DOES NOT WORK AT ALL.	
1. The plug of the appliance is not connected to the socket. **2.** The plug has become loose. **3.** The socket is not supplied with energy. **4.** The fuse is switched off. **5.** The voltage is too low. **6.** The «START/PAUSE»-BUTTON was not pressed.	**1.** Connect the appliance to the mains properly. **2.** Check the plug. **3.** Check the corresponding socket by connecting it with another appliance. **4.** Check the fuse box. **5.** Compare the data on the model plate with the data of your energy supplier. **7.** Press the «START /PAUSE»-BUTTON.
UNCOMMON SOUND DURING OPERATING.	
1. The appliance is not installed on a level, dry and solid floor. **2.** The appliance is in contact with a wall or another item. **3.** Incorrect programme selection. **4.** The fluff filter(s) is/are clogged.	**1.** Realign the appliance properly. **2.** Realign the appliance properly. **3.** Select a drying programme suitable for the laundry to be dried. **4.** Clean the fluff filter(s).

5. Incorrect load volume.	**5.** Check that the appliance is not overloaded.
WATER LEAKAGE.	
1. The appliance is not installed on a level, dry and solid floor. **2.** The (external) water drain hose is not installed properly. **3.** The fluff filter(s) is/are clogged. **4.** The door seal is soiled.	**1.** Align the appliance horizontally. **2.** Install the (external) water drain hose properly. **3.** Clean the fluff filter(s). **4.** Clean the door seal.
DRYING LEVEL HAS NOT BEEN REACHED / DRYING-TIME IS TOO LONG.	
1. The fluff filter(s) is/are clogged. **2.** The water container is full. **3.** Selected programme is unsuitable. **4.** Load volume is too big.	**1.** Clean the fluff filter(s). **2.** Empty the water container. **3.** Select a drying programme suitable for the laundry to be dried. **4.** Reduce the load.

MALFUNCTION	
POSSIBLE CAUSE(S)	**MEASURE(S)**
THE DRYING PERIOD ENDS SHORTLY AFTER THE START OF THE PROGRAMME. THE INDICATOR «END» IS DISPLAYED	
1. Not enough clothes in the appliance. Clothes are too dry for the selected programme.	**1.** Select a drying programme suitable for the laundry to be dried.

If the appliance has a malfunction not listed in the table above, or if you have checked all items in the above table but the problem still exists, please contact the aftersales service.

8.1 Error codes

ERROR CODE	POSSIBLE CAUSE(S)	MEASURE(S)
E0	1. Water container is full. 2. Failure of the drain pump.	1. Empty the water container. 2. Switch off and unplug the appliance, close the water tap and contact the aftersales service.
dE	1. The door is not closed properly.	1. Close the door properly. Restart the appliance. If the problem cannot be solved, switch off and unplug the appliance, close the water tap and contact the aftersales service.
LE	1. The fluff filter is clocked. 2. Failure of the motor.	1. Clean the fluff filter thoroughly. 2. Switch off and unplug the appliance, close the water tap and contact the aftersales service.
HE	1. Failure of the compressor.	1. Switch off and unplug the appliance, close the water tap and contact the aftersales service.
tE1	1. The temperature of the front air duct is abnormal.	1. Switch off and unplug the appliance, close the water tap and contact the aftersales service.
tE2	1. The temperature of the condenser is abnormal.	1. Switch off and unplug the appliance, close the water tap and contact the aftersales service.

ERROR CODE	POSSIBLE CAUSE(S)	MEASURE(S)
SE	1. Failure of the humidity sensor.	1. Switch off and unplug the appliance, close the water tap and contact the aftersales service.

9. Technical data

TECHNICAL DATA*	
Type	Heat pump dryer/free-standing
Control system	Electronical
Colour	White / black door
Max load	10.00 kg
Energy efficiency class[1]	E
Annual energy consumption[2]	155.00 kWh
Noise emission	66 dB(A) re 1 pW
Power	700 W
Protection class	IPX4
Material: drum	Stainless steel
Number of programmes	14
Humidity sensor	✓
Delayed-programme-start	✓ /3-24 h
Indicator light: operation	✓
Operation	Electronic buttons/rotary knob
Worktop	✓
Acoustic signal after programme end	✓
Crease protection	✓
Humidity sensor	✓
Display	✓
Child safety lock	✓
Adjustable feet	✓
Dimensions H*W*D in cm	85.00*59.50*67.00
Weight net / gross	48.50 kg / 53.00 kg

❖ Technical modifications reserved.

*	According to Regulation (EU) No. 2023/2534
1	Energy efficiency class A (highest efficiency) to G (lowest efficiency) according to new EU standard
2	Based on 160 drying cycles for the standard cotton programme with full load and partial load and the consumption of the operating modes with the lowest energy consumption. The actual energy consumption depends on the type of use of the appliance.

10. Waste management

1. While unpacking, the packaging materials (polythene bags, polystyrene pieces, etc.) should be kept away from children and pets. CHOKING HAZARD!
2. Old and unused appliances must be sent for disposal to the responsible recycling centre. Never expose to open flames.
3. Before you dispose of an old appliance, **render it inoperative**. Unplug the appliance and cut off the entire power cord. Dispose of the power cord and the plug immediately**.**
4. **Remove the door completely** so children are not able to get into the appliance as this endangers their lives!
5. Dispose of any paper and cardboard into the corresponding containers.
6. Dispose of any plastics into the corresponding containers.
7. If suitable containers are not available at your residential area, dispose of these materials at a suitable municipal collection point for waste-recycling.
8. Receive more detailed information from your retailer or your municipal facilities.

Materials marked with this symbol are recyclable.

Please contact your local authorities to receive further information.

11. Guarantee conditions

for large electric appliances; PKM GmbH & Co. KG, Neuer Wall 2, 47441 Moers.

This appliance includes a 24-month guarantee **for the consumer** given by the manufacturer, dated from the day of purchase, referring to its flawless material-components and its faultless fabrication. The consumer is accredited with both the dues of the guarantee given by the manufacturer and the vendor's guarantees. These are not restricted to the manufacturer's guarantee.
Any guarantee claim has to be made **immediately after the detection and within 24 months** after the delivery to the first ultimate vendee. The guarantee claim has to be verified by the vendee by submitting a proof of purchase including the date of purchase and/or the date of delivery. The guarantee does not establish any entitlement to withdraw from the purchase contract or for a price reduction. Replaced components or exchanged appliances demise to us as our property.

The guarantee claim does not cover:

1. fragile components as plastic, glass or bulbs;
2. minor modifications of the PKM-products concerning their authorised condition if they do not influence the utility value of the product;
3. damage caused by handling errors or false operation;
4. damage caused by aggressive environmental conditions, chemicals, detergents;
5. damage caused by non-professional installation and haulage;
6. damage caused by non common household use;
7. damages which have been caused outside the appliance by a PKM-product unless a liability is forced by legal regulations.

The validity of the guarantee will be terminated if:

1. the prescriptions of the installation and operation of the appliance are not observed.
2. the appliance is repaired by a non-professional.
3. the appliance is damaged by the vendor, the installer or a third party.
4. the installation or the start-up is performed inappropriately.
5. the maintenance is inadequately or incorrectly performed.
6. the appliance is not used for its intended purpose.
7. the appliance is damaged by force majeure or natural disasters, including, but with not being limited to fires or explosions.

Please provide the following information for the registration of your guarantee claim:

1. the complete address of the location of the appliance.
2. phone number(s) and e-mail contact.
3. model name.

4. serial number/photo of the rating plate.
5. type of malfunction.

If you do not provide the above data, your guarantee claim cannot be handled immediately.

SPECIAL NOTE

Please photograph the rating plate of the appliance before installation and save the photo for possible later use.

You find the rating plate on the following locations.

1. Fridges/freezers: inside or on the back side.
2. Dishwasher/washer/dryer: on the door area or the back side.
3. Hobs: on the bottom side.
4. Ovens: on the door area.
5. Hob/oven combinations have 2 rating plates (oven and hob).
6. Extractor hoods: inside near the motor.

The guarantee claims **neither** extend the guarantee period **nor** initiate a new guarantee period. The geographical scope of the guarantee is limited with respect to appliances, which are purchased and used in Germany, Austria, Belgium, Luxembourg and the Netherlands.

TECHNOLOGIE FÜR DEN HAUSHALT

SERVICE INFORMATION

TECHNOLOGY FOR DOMESTIC USE

Sie finden alle Informationen zum Kundendienst auf der Einlage in dieser Bedienungsanleitung.

Aftersales service information on the leaflet inside this instruction manual.

Änderungen vorbehalten	Subject to alterations
STAND	**UPDATED**
23.10.2025	10/23/2025

© PKM GmbH & Co. KG, Neuer Wall 2, 47441 Moers